



## KREIS COESFELD

Auch rund 50 Bauern aus dem Kreis Coesfeld haben in Berlin mitdemonstriert. SEITE 2



## SENDENHORST

Die Stadt hat ein neues Kinderprinzenpaar: Samantha I. und Sebastian II. regieren. SEITE 8



## LOKALSPORT

Holger Möllers wird in der Saison 2016/17 die Fußballer des SV Herbern trainieren. SEITE 6

# Dreingau Zeitung

Mittwoch, 20. Januar 2016  
111. Jahrgang / Nr. 06 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBURG

## Das lokale Wetter

**Mittwoch:** leichter Schneefall, dazu mal Sonne, mal Wolken, bis 2 Grad

**Donnerstag:** vormittags neblig, später kommt die Sonne raus, um 0 Grad

**Freitag:** viel Sonnenschein, dazu eisige Temperaturen zwischen -8 und 0 Grad



## Tage und Orte nun getauscht

DRK gibt neue Blutspendetermine bekannt

**Ascheberg** • In anderer Reihenfolge als bisher lädt das DRK in Ascheberg und Davensberg zu den nächsten Blutspendeterminen ein. Bisher konnte immer dienstags in Davensberg der rote Lebenssaft gespendet werden. Dieser Tag gilt nun für Ascheberg, in Davensberg ist das DRK stattdessen donnerstags im Einsatz.

Also: Die nächsten Termine



Foto: DRK

sind im Schulzentrum Ascheberg am Dienstag, 26. Januar, ab 17 Uhr sowie am Donnerstag, 28. Januar, ab 17 Uhr in der Grundschule Davensberg.

Der DRK-Ortsverein appelliert auch an die Betreuer und Paten der hier lebenden Flüchtlinge, diese darauf hinzuweisen und Interessierte „an die Hand“ zu nehmen. Mitzubringen ist ein (auch vorläufiges) Ausweispapier mit Lichtbild, eine sprachliche Verständigung muss möglich sein.

Außerdem wird dringend ein Fahrer für den DRK-VW-Bulli gesucht. Welcher rüstige Rentner daran Interesse hat, möge sich bei einem der Vorstandsmitglieder melden: B. W. Thyen, Tel. (02593) 5228, Dieter Pape, Tel. 1566, oder Willi Baumhöver, Tel. 1267.

[www.drk-ascheberg.de](http://www.drk-ascheberg.de)

## Besucher werden zu Zeitzeugen

Klönstunde in der Seniorenstube Herbern

**Herbern** • Das DRK und der Heimatverein Herbern laden am Dienstag, 26. Januar, zu einer Klönrunde ins Pfarrheim an der Bergstraße ein.

Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr treffen sich aktive Ruheständler in der Seniorenstube des DRK. Bei einer Tasse Kaffee und Plätzchen werden Kontakte gepflegt, Neuigkeiten ausgetauscht, Verabredungen getroffen oder Ausflüge geplant. Neue Besucher sind hier jederzeit willkommen.

Das Museumsteam des Heimatvereins möchte die Gelegenheit nutzen, Zeitzeugen für das neueste Ausstellungsprojekt „Alt werden im Münster-

land – früher und heute“ zu befragen. Wie hat man früher alte Menschen gesehen, was haben sie gemacht, wie waren sie gekleidet, wie wurde für sie gesorgt, was für eine Rolle spielten sie im Alltag? Antworten lassen sich bestimmt in den Erinnerungen an die eigenen Eltern und Großeltern finden.

Das DRK-Team um Klara Löcke und das Museumsteam freuen sich auf einen interessanten Nachmittag mit vielen Anregungen für die neue Ausstellung im Heimathaus – und vielleicht auch auf das eine oder andere Exponat wie etwa alte Spazierstöcke, Pfeifen, Hüte, Brillen oder Fotos.

## Aus dem Polizeibericht

### Feuerwehr prüft nicht

**Kreis Warendorf** • Bei der Polizei haben sich am Montag Anfragen gehäuft, ob derzeit durch die Feuerwehren in den Städten des Kreises Warendorf die Rauchmelder in den Wohnhäusern überprüft würden.

Dies ist nicht der Fall. Die Polizei teilt mit, dass eine solche Überprüfung den Schornsteinfegern obliegt. Straftaten seien in diesem Zusammen-

hang bislang aber nicht angezeigt worden. Die Bürger werden gebeten, beim Auftreten von verdächtigen Personen sofort den Notruf zu wählen.

Auch die Drensteinfurter Feuerwehr hatte von solchen Feuerwegen Kenntnis erlangt. Personengruppen hätten unter diesem Vorwand versucht, in Häuser zu gelangen, heißt es in einer Rund-E-Mail.



## Von der ganz bissigen Sorte

**Wie viel Zuwendung verträgt unser Nachwuchs wirklich? Wer versteht auf Mallorca noch Spanisch? Und macht „Golfen“ tatsächlich sexy? Viele Fragen, die Antworten verdienen. Dafür zuständig: Simone Fleck, die mit ihrem Programm „Mach' mir den Prinz!“ anlässlich des Internationalen Frauentages am Sonntag, 13. März, um 18 Uhr ins Schulzentrum Drensteinfurt kommt. Die Zuschauer werden Flecks Lieblingscharaktere mal von ihrer ganz bissigen Seite erleben. Karten für das Kabarett können ab dem 25. Februar im Bürgerbüro im Rathaus zum Vorverkaufspreis von 16 Euro sowie an der Abendkasse für 18 Euro erworben werden. Veranstalterin ist die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Drensteinfurt, Elke Göller, die für Auskünfte unter Tel. (02508) 995123 zur Verfügung steht.** Foto: Veranstalter

## Auf Entdeckungsreise

Auch Kids aus Ascheberg können am Samstag die Kinder-Uni besuchen

**Ascheberg** • Eine „Reise durch das Innere des Körpers“ können auch Kinder aus Ascheberg am Samstag, 23. Januar, unternehmen.

Um 10.30 Uhr kommt die Kinder-Uni der VHS in die Burg Vischering in Lüdinghausen. Prof. Dr. Jörg Haier vom Uniklinikum Münster erklärt, warum man Bauchschmerzen bekommt, wenn man eine Tüte Gummibärchen isst.

Mit dem Raumschiff „Humanitus“ geht es auf Entdeckungsreise durch Magen und Darm, vorbei an der Leber und der Gallenblase. Auf dieser Reise treffen die Kinder die Gummibärchen immer wieder, aber beobachten auch Äpfel, Möhren und Kartoffeln auf dem Weg durch die Verdauungsorgane. Dr. Pünktchen untersucht die Wirkung von Magensaft und Gallenflüssigkeit und warum die Nahrung den richtigen Weg findet. Bei einem Besuch in der Leber kön-

nen die Junior-Studierenden Gemüse dabei helfen können. Angesprochen sind acht- bis zwölfjährige Schüler aus Lü-

dinghausen, Ascheberg, Nordkirchen, Olfen und Senden. Der Eintritt ist frei. Die Kinder-Uni ist ein Projekt von VHS-Kreis Lüdinghausen und Familienbildungsstätte mit Unterstützung der WN.

Preise gewinnen

Die Kinder bekommen Studentenausweise und können mit drei per Stempel nachgewiesenen Veranstaltungsbesuchen an Verlosungen teilnehmen. Hauptpreis ist eine Jahreskarte für das LWL. Zusätzlich gibt es Tageskarten für das CabrioBad sowie Bücher, Spiele und Experimentierkästen. Die Kinder-Uni wird unterstützt durch die Bürgerstiftung Lüdinghausen, Rotary Lüdinghausen, die Fern-Universität Hagen und den Kreis Coesfeld.



Prof. Dr. Jörg Haier vom Uniklinikum Münster geht mit den Kindern auf Entdeckungsreise. Foto: dz

• Anmeldungen sind über die Homepage des VHS-Kreises Lüdinghausen möglich. [www.vhs-luedinghausen.de](http://www.vhs-luedinghausen.de)

**Zimmermeier**  
HOLZOFEN-BÄCKER  
Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Telefon 0 25 08 / 91 21  
[www.zimmermeier-holzofenbaecker.de](http://www.zimmermeier-holzofenbaecker.de)

**Unser Brot des Monats Januar:**  
**Traubenkern-Dinkelvollkornbrot**  
500 g **2,75 €**  
Reines Vollkornbrot aus 75% Dinkel, 15% Roggen und 10% Traubenkern, reich an zellschützendem OPC (Radikalfänger der Extraktklasse)  
Dunkel und kräftig im Geschmack mit ausgewählten Saaten  
**Weizen- und laktosefrei, vegan.**  
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister  
**Fleischerei Kottenstedde**  
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 02508/1261

**Wochenendangebot**  
vom 22.01. – 24.01.2016

**Pfannengerichte**  
verschiedene Sorten, küchenfertig zubereitet  
1 kg **8,98 €**

**Aspik-Aufschnitt**  
besonders mager vielfach sortiert 100 g **1,08 €**

**Schinkenspeck**  
geräuchert 100 g **1,48 €**

**Donnerstag Eintopftag**  
Sauerkraut mit Kasseler  
Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00–14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

**Lanfer**

**NEU IM SORTIMENT**

**Damen-/Herrenarmbanduhren**  
der Marken  
**JUST**  
und  
**RAPTOR**

Porzellan · Bestecke · Glas  
Bilder · Geschenke  
Haushaltswaren

48317 Drensteinfurt  
Wagenfeldstraße 20  
Tel. 0 25 08 / 2 65

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:

Tel. 02508 / 99 03 - 0  
[www.dreingau-zeitung.de](http://www.dreingau-zeitung.de)  
**Dreingau Zeitung**

Merkblatt

Mittwoch

Sendenhorst

Drensteinfurt

- 12 Uhr: Seniorennetzwerk, „Pottkieker“, Alte Küsterei
16-18 Uhr: Café Kidz, „Mario Kart“, Kulturbahnhof
16.45 Uhr: KFD, Kursbeginn Feldenkrais, Studio Wetter
17 Uhr: Eisenbahntreff '99, Sitzung, Gasthaus Averdung
19 Uhr: Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus
19 Uhr: Gesprächsgruppe für Menschen mit Depressionen, ev. Gemeindehaus
19 Uhr: Politisch-kulturelle Wochen, „Gebrauchsanweisung Thailand“, Alte Post
19.30 Uhr: Hilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 12 Uhr: Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Sendenhorst

- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro
19 Uhr: Stadt, Vorstellung integriertes Klimaschutzkonzept, Kommunalforum

Albersloh

- 20 Uhr: Pfarreirat, Sitzung, Ludgerushaus

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus

Herbern

- 15 Uhr: KFD, Spielenachmittag, Pfarrheim St. Benedikt
16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt
16 Uhr: Dialog-Forum „Freiheit des Einzelnen“, Fachklinik Release; 18 Uhr: Auftritt Malteser-Faust-Theater Hamm
18.30 Uhr: KFD, Workshop „Jonglieren“, Pfarrheim

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
14-17 Uhr: Sozialdienst SKF, Sprechstunde für schwangere Frauen, Altes Pfarrhaus
15 Uhr: Café Malta, Treff für Demenzzranke und Angehörige, Malteserstift
16-18 Uhr: Café Kidz, „Kino: Pixels“, Kulturbahnhof
17-19 Uhr: Hospizgruppe, Sprechstunde, Malteserstift
18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
19-22 Uhr: VHS, „vietnamesische Küche“, Schulzentrum
19 Uhr: Heimatverein, Info-Abend „Familien- und Ahnenforschung“, Alte Post
19.30 Uhr: Info-Abend „Darknet“, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 19.30 Uhr: MGv, Vollversammlung, Pfarrzentrum

Walstedde

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrheim

Gratulation

- Maria Keuchel vollendet am 21. Januar das 80. Lebensjahr.
Theodora Drüppel vollendet am 22. Jan. das 90. Lebensjahr.

Wahlen beim Frauenchor

Rinkerode • Der Frauenchor lädt zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 2. Februar, ein. Beginn ist um 19 Uhr im Pfarrzentrum. Es stehen Wahlen auf der Tagesordnung. Anträge sind spätestens acht Tage vorher beim Vorstand einzureichen.



Mit-statt übereinander reden

Auch rund 50 Bauern aus dem Kreis Coesfeld haben mitdemonstriert, als es am Samstag vor dem Berliner Hauptbahnhof hieß: „Wir machen euch satt!“. Der Vorsitzende des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes, Michael Uckelmann, zieht ein zufriedenes Fazit: „Unsere Botschaften sind angekommen.“ Einige aus der Coesfelder Gruppe hatten selbst gemachte Transparente mitgebracht. Slogans wie „Jhr steht im Discounter – Wir stehen am Pranger!“ oder „Vater, Sohn, 1 Angestellter, 1 Azubi – Nennt ihr das Agrarindustrie?“ brachten die Stimmung auf den Punkt, so Uckelmann: „Unsere Landwirte wünschen sich, dass wieder mehr mit-statt übereinander geredet wird. Im Kreis Coesfeld versuchen wir dies unter anderem mit Hofgesprächen, dem Tag des offenen Hofes am 3. Juli oder der Aktion „Auf gute Nachbarschaft!“ Aber auch jeder Landwirt könne etwas tun: „Wir müssen auf die Bevölkerung zugehen und erklären, was wir tun und warum. Im Gegenzug erwarten wir, dass wir miteinbezogen werden, wenn öffentlich über die richtige Form von Tierhaltung und Ackerbau geredet wird. Das hat auch mit Fairness zu tun.“ Foto: Bernhard Lütke Entrup/WLV

Reise nach Andalusien

Sendenhorst • Für die VHS-Studienreise nach Andalusien vom 19. bis 26. April sind noch wenige Plätze frei. Nach dem Flug von Düsseldorf nach Málaga führt die Rundreise durch die vielseitige Landschaft zum sonnigen Tal des Guadalquivir und von den wüstenartigen Vulkanlandschaften bis hin zu den weißen Gipfeln der Sierra Nevada. Besucht werden die Costa del Sol, Córdoba, Sevilla, Granada und Gibraltar. Die Reiseleitung übernimmt Bernd Michel aus Sendenhorst. Anmeldung bis zum 29. Januar in der VHS, Tel. (02382) 59460.

Beratung für Selbstständige

Ascheberg • Die Kreishandwerkerschaft Coesfeld bietet am Donnerstag, 21. Januar, eine Beratung für Existenzgründer an. Ab 14 Uhr steht Henner Rhode für Fragen zur Verfügung. Er ist unter Tel. (02593) 919205 oder persönlich im Inca-Technologiezentrum (Hansalinie 48-50) zu sprechen. Das Angebot bezieht sich nicht nur auf handwerkliche Existenzen, sondern auch auf die Selbstständigkeit im kaufmännischen und im Dienstleistungsbereich.

Flott auf den Beinen

Drensteinfurt • Es sind noch Plätze frei im VHS-Kursus „Geselliges Tanzen für Damen und Herren plus/minus 50“, der am Montag, 25. Januar, um 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus unter Leitung von Petra Friggemann beginnt. Der Kursus wendet sich an Jungsenioren mit oder ohne Partner, die durch das Tanzen fit im Kopf und flott auf den Beinen bleiben wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung: Tel. (02382) 59436.

Unterricht an der Gitarre

Sendenhorst • „Gitarre für jedermann“: Unter diesem Motto bietet die VHS allen Interessierten intensiven Gitarrenunterricht an. Beginn ist am Montag, 25. Januar, im Haus Siekmann unter der Leitung von Markus Stadermann. Anmeldung bei der VHS, Tel. (02382) 59436.

Gesalbt und gesegnet

107 Jugendliche sind in St. Regina und St. Pankratius gefirmt worden

Drensteinfurt • Hoher Besuch zu einem besonderen Anlass: Weihbischof Dr. Stefan Zekorn spendete am vergangenen Samstag in zwei Gottesdiensten das Sakrament der Firmung.

61 Drensteinfurter und 46 Rinkeroder Jugendliche wurden damit zu mündigen Christen. Während der Messe in der Pfarrkirche St. Regina legte Zekorn jedem Firmling die Hand auf, salbte und segnete ihn. Auch in Rinkerode leitete der Weihbischof die Messe mit Pfarrer Jörg Schlummer.

Fünf Monate haben sich die Jugendlichen darauf vorbereitet. Dabei setzten sie sich intensiv mit ihrem Glauben auseinander. Sie sprachen unter anderem über die Kirche sowie

ihre Wünsche und Vorstellungen. Fünf Firmlinge machten in den Herbstferien einen einwöchigen Ausflug auf die Nordseeinsel Ameland. Eine andere Gruppe besuchte die JVA Wuppertal. Pfarrer Jörg Schlummer zeigte sich sichtlich erfreut

über die Firmung und lobte die friedliche Atmosphäre während der beiden Gottesdienste. • nies/phi

Die Drensteinfurter Firmlinge: Alessandro Grency, Ana Hilkes, Annkristin Keuchel, Anna Dirkschnieder, Anna Franziska Langstein, Barbara Kandel, Carina Klein, Celine Linnenbrink, Daniel Ostermann, Dorothee Brauckmann, David Abeln, Dominik Bergs, Elina Keuchel, Florian Borghoff, Franziska Holtwick, Fritz Goroncy, Hannah Schlüter, Ines Neve, Jan Winckelkemper, Jana Schulz, Janine Knabe, Johanna Laubrock, Johanna Nieß, Jonah Geermann, Jonas Neuhaus, Lars Gawellek, Leah Straub, Leander Hoffmann, Leonard Winter, Linus Kröger, Lorenz Kröger, Luca Seibt, Lucas Kierot, Lukas Reining, Lukas Stebel, Katharina Borghoff, Malte Mentrup,

Mark-Justin Ziegelhöfer, Matthias Wolff, Maurice Hillebrand, Mona Strickmann, Nadine Fögeling, Nele Röveler, Nick Reichelt, Nils Merschhoff, Noelle Bouchette, Natascha Kallerhoff, Patricia Stebel, Paul Bisping, Rieke Fliß, Sarah Kiemann, Saskia Lenz, Simon Grönwäller, Simon Schroeten, Sophia Gase, Sophia Lenz, Theresa Erpenbeck, Tobias Eickenbusch, Tobias Kleimann, Valentin Kröger und Viktoria Wichmann.

Die Rinkeroder Firmlinge: Nicole Ahland, Theresa Blanke, Annabelle Blum, Kira Breloh, Thilo Buxtrup, Justine Dartmann, Lenard Dirker, Leon Drolshagen, Jana Emminger, Li-

na Finkensiep, Miriam Fröhlich, Greta Giesbert, Alexander Herzog, Maximilian Herzog, Alexandra Holterhoff, Simon Horstkötter, Pauline Lütke Rövekamp, Lukas Lütke Wöstmann, Marita Manalan, Celina Misch, Simon Olbrich, Kelvin Ostendorf, Luca Overesch, Jannik Papenbrock, Hannah Pinnekamp, Eileen Pröpper, Hans-Christian Reck, Kerstin Reckow, Hanna Richter, Hannah Richter, Sophie Richter, Lars Rosendahl, Mira Schmidt, Nina Schulze Eißing, Tom Schüppler, Christine Schwack, Sebastian Schwack, Pia Schweins, Oliver Steinhoff, Felix Stöppler, Jonas Stöppler, Luisa Südmersen, Viktoria Vogt, Jannis Vogt, Antonia Walbaum und Marc Walz.

Empfang der UWG

Ascheberg • Die UWG (Unabhängige Wählergemeinschaft) lädt am Freitag, 22. Januar, Mitglieder sowie Interessierte zu ihrem Neujahrsempfang um 19 Uhr in die Gaststätte Surmann ein. Es soll ein Abend ohne große Reden werden. Vielmehr möchte sich der

Verein bei Bürgern und Mitstreitern bedanken, die sie regelmäßig unterstützen. Gleichzeitig bietet der Empfang die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen. Selbstverständlich stehen die UWG-Mitglieder auch Rede und Antwort zu ihrer Arbeit. • ben

Besinnungstage für Hinterbliebene

Mit der Kolpingsfamilie nach Wangerooe

Drensteinfurt • Es ist wenig Abstand zum Tod des geliebten Ehepartners zu verlieren. In dieser Situation kann es hilfreich sein, mit Menschen in genau derselben Situation Kontakt zu haben. Frauen und Männer der Pfarrgemeinde St. Regina aus allen Ortsteilen sind eingeladen zu Besinnungstagen auf Wangerooe. In der Gruppe soll miteinander geredet und viel unternommen werden, um ein wenig Abstand zum Tod des geliebten Menschen zu gewinnen. Alle Angebote während des Aufenthalts sind freiwillig. Die Besinnungstage sollen vom 23. bis 27. Oktober ins Haus Meeresstern führen. Die Kosten betragen je nach Anmeldezahl zwischen 350 und 400 Euro. Auskunft und Anmeldung bis zum 29. Februar bei Diakon Rainer Wirth, Tel. (02508) 999630.

Konzept der Teamschule

Drensteinfurt • Ein Info-Abend für Eltern der aktuellen Viertklässler findet am Montag, 25. Januar, um 18.30 Uhr an der Teamschule statt. Es werden insbesondere der Profil- und Projektunterricht, die Leistungsbewertung und die neue iPad-Klasse vorgestellt. Eltern können erfahren, wie das Schulkonzept im Alltag umgesetzt wird. Es werden auch Fragen zum Anmeldeverfahren beantwortet. Die Anmeldetermine für die neuen fünften Klassen finden vom 15. bis 19. Februar jeweils in der Zeit von 9 bis 15 Uhr statt.

Futterstellen basteln

Drensteinfurt • Mit der Veranstaltung „Futterstellen für Vögel selbst gebaut“ setzt die VHS am Samstag, 23. Januar, die Reihe „Natur erleben für Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter“ fort. Dieses Mal findet das Treffen im Kulturbahnhof von 15

bis 17.15 Uhr statt. Als Material kann eine leere Glas-Wasserflasche o.ä. mitgebracht werden. Wenn vorhanden, bitte einen Akkuschauber mitbringen. Es entstehen geringe zusätzliche Materialkosten. Die Teilnahme kostet 4 Euro für Erwachsene und 2 Euro pro Kind.



Advertisement for 'IHRE ANSPRECHPARTNER für gewerbliche Anzeigen und Redaktion'. It features photos of Kerstin Haag and Nicole Evering, along with contact information for the advertising group in Münsterland (AGM).

Advertisement for 'Dreingau Zeitung'. It provides details about the publication, including the publisher (Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG), contact information, and subscription rates.

# Schnitzeljagd statt Schützenfest

Generalversammlung der Landjugend

**Drensteinfurt** • Christian Thissen wurde am Freitag bei der Generalversammlung der Landjugend erneut zum Vorsitzenden gewählt. Leon Mackenbrock bleibt sein Stellvertreter. Bernd Hüttemann und Mario Overmann wurden als Kassierer bestätigt. Andreas Jachenkroll bleibt Schriftführer, Hendrik Thissen Sportwart. Tatkräftig wird der Vorstand von den Beisitzern Lena Bohnenkamp, Pia Schulze Menge, Hennrika Brünemann, Jan Schemmelmann, Christian Wienken und Simon Pferdekemper unterstützt. Die Kasse prüfen Felix Hanewinkel und Sebastian Ringhoff.

Der Vorstand freute sich zwei neue Mitglieder begrüßen zu dürfen – in der Hoffnung, dass ihnen noch weitere folgen. Man ließ das vergangene Jahr Revue passieren und berichtete über die anstehenden Aktionen, wie das Schlittschuhlaufen im Februar, das Menschen-Kicker-Turnier, Osterfeuer, Mai-Tour und Schrottsammlung im April. Das eigene Schützenfest wird aufgrund der geringen Teilnehmerzahl in den Jahren zuvor nicht stattfinden. Stattdessen organisiert der Vorstand eine „Auto-Orientierungsfahrt“, eine Art Schnitzeljagd mit dem Auto. • *stop*



Mal ohne Instrumente unterwegs

Der Spielmannszug Grün-Weiß Drensteinfurt hatte am vergangenen Sonntag zu seinem Neujahrsempfang eingeladen. Zunächst stärkten sich die rund 30 Teilnehmer bei einem Frühstücksbrunch, anschließend wurde auf fünf Bahnen die Bowlingkugeln geworfen. Am Freitag, 22. Januar, treffen sich die Mitglieder um 19 Uhr bei La Piccola zum Übungsabend. Dort werden die Karnevalslieder geprobt, denn am 31. Januar geht es zum Karnevalsumzug nach Ottmarsbocholt und am Samstag, 6. Februar, zur Prunksitzung der Junggesellen. Selbstverständlich sind auch immer neue Mitglieder willkommen. Fragen beantwortet der Vorsitzende Ralf Beckamp, Tel. (02508) 997434. Foto: Verein



## „Darknet“ ist Thema

**Drensteinfurt** • Ein Info-Abend zum Thema „Darknet“ findet am Donnerstag, 21. Januar, im Kulturbahnhof (2. OG, Raum 5) statt. Ist es illegal oder legal? Was muss man beachten, und worin unterscheidet es sich vom „normalen“ Netz? Neben diesen Grundlagen soll auch die Herausforderung für die Erziehung von Jugendlichen diskutiert werden. Beginn ist um 19.30 Uhr, angesprochen sind Fachkräfte in der Jugend- und Familienhilfe, Lehrer und Eltern. Referentinnen sind Rita Niemer (Jugendamt) und Karina Cajo (Kriminalprävention).

# Auf der Suche nach Nachwuchs

Hohes Durchschnittsalter bei der KAB St. Josef

**Drensteinfurt** • Zur diesjährigen Generalversammlung hatte der Vorstand um Norbert Goßheger alle Mitglieder der KAB St. Josef wie gewohnt nach der Sonntagsmesse ins Alte Pfarrhaus eingeladen. Aus dem Vorstand wurden Schriftführerin Susanne Lenz und Kassierer Hartmut Hellmund verabschiedet. Das Amt des Schriftführers wird der Vorstand unter sich aufteilen, Hubert Berners tritt Hellmunds Nachfolge an. Zudem wurde Michaela Sendwicki als stellvertretende Vorsitzende bestätigt, Magdalene Berners und Maria Goßheger wurden

zu Beisitzerinnen gewählt. Das Amt des Kassenprüfers bekleidet in den nächsten zwei Jahren Wilfried Schütte. Mit Sorge betrachteten die Anwesenden die sinkenden Mitgliederzahlen und das auf 73,4 Jahre gestiegene Durchschnittsalter. Deshalb möchte man verstärkt neue junge Mitglieder gewinnen. Erfreulich war hingegen die Bekanntgabe der Einnahmen aus dem Adventscafé, die als Spenden an das Haus Walstedde, an Pater Sojan, an ein Kinderheim in Peru und an die Flüchtlingshilfe in Drensteinfurt gehen sollen. • *fro*

# Gedanken schweifen lassen

Besinnliches Neujahrskonzert von Männergesangverein und Gästen

**Rinkerode** • Ein besinnliches Neujahrskonzert hatte der Rinkeroder Männergesangverein seinen Gästen versprochen. Und diese wurden nicht enttäuscht.

begann der MGV mit ruhigen Stücken wie „Die Rose“ und „Das Lied an die Freude“. Der Chor sang unter der Leitung von Franz-Josef Angenendt. Auf dem Klavier wurde er von

Ines Schreiner begleitet. Es folgte Schülerin Eileen Buhler, die die Geschichte „Das Hirtenlied“ vorlas. Der Chor der Rinkeroder Grundschule trat unter der Leitung von Ma-

ria Farwick im Mittelgang der Kirche auf und sang unter anderem „Kumbaya, my Lord“. Solistin Laura Thiele präsentierte das „Ave Maria“.

Den Abschluss bildete der Frauenchor unter der Leitung von Peter Kapeller mit etwas moderneren Stücken wie etwa „Wer Liebe sucht“ oder „Ich glaube“ von Udo Jürgens.

Das Programm fand in einer etwas verkürzten Version statt: Die Lesung von Pfarrer Jörg Schlummer und der Auftritt des Panflötensolisten konnten wegen Termenschwierigkeiten und einer kurzfristigen Absage nicht stattfinden. • *phi*



Der MGV hatte zum Konzert eingeladen. Foto: Heimann

## 24 226 Euro gesammelt

**Drensteinfurt** • Die Sternsinger freuen sich sehr über die vielen Spenden, die sie in den drei Ortsteilen einsammeln konnten. Insgesamt beträgt der Spendenbetrag 24 226,61 Euro. In Drensteinfurt wurden 13 431,12 Euro gesammelt, in Rinkerode 6360,45 Euro, und in Walstedde 4435,04 Euro.

## Karten fürs Filmfrühstück

**Drensteinfurt** • Die KFD St. Regina lädt am kommenden Sonntag, 24. Januar, um 9.30 Uhr zu einem „Filmfrühstück“ ins Alte Pfarrhaus ein. Für Interessierte sind kurzfristig noch einige Karten zum Preis von 10 Euro bis zum 21. Januar bei Bärbel Johnen, Tel. (02508) 8358, erhältlich.

## Versammlung des Hegerings

**Drensteinfurt** • Die Generalversammlung des Hegerings Drensteinfurt/Walstedde findet am 11. März ab 19 Uhr in der Gaststätte Averdung statt.

# Kaffee und Karneval



**Café Malta** lädt am Donnerstag, 21. Januar, um 15 Uhr alle älteren Menschen zur Kaffeerunde ins Malteserstift St. Marien ein. Geschichten aus der Vergangenheit, gemeinsames Singen, viel Spaß und Lachen erwarten die Gäste. Die Organisatoren um Ulla Kunz und Irmgard Avermann freuen sich, wenn alle Gäste mit „kleiner karnevalistischer Verkleidung“ erscheinen und haben entsprechend dekoriert. Dieser Nachmittag wird vom „Netzwerk Demenz in Drensteinfurt“ angeboten und ist kostenfrei. Foto: Verein

# „Schrottessen“ als Dankeschön

Kolping Walstedde weist auf Termine hin

**Walstedde** • Beim traditionellen „Schrottessen“ der Walstedder Kolpingsfamilie ließen sich am Samstagabend 41 Personen im Pfarrheim mit Leckeren vom Grill verwöhnen. „Mit dem Essen wollen wir uns bei den vielen Helfern für die geleistete Arbeit bei den Veranstaltungen im vergangenen Jahr bedanken“, erklärte Hans-Jürgen Thamm. Die 81. Schrott- und Altklei-

dersammlung wird am 9. April durchgeführt. Am 21. Mai besucht die Gemeinschaft die Balver Tropfsteinhöhle, um sich dort das Musical „Hair“ anzusehen. Die Kosten betragen 25 Euro. Interessierte können sich bei Hans-Jürgen Thamm, Tel. (02387) 1277, anmelden. Die Helgolandfahrt findet vom 16. bis 18. September statt. Auch hier sind noch Anmeldungen möglich. • *sibe*

## Nachtbus fährt anders

**Drensteinfurt** • Wer aus Drensteinfurt den Nachtbus N 42 nutzt, sollte auf die geänderten Fahrzeiten achten.

Aufgrund der zeitlichen Abstimmung auf den Zug fährt der Nachtbus N 42 am Hauptbahnhof Münster um 2 Uhr und um 3.45 Uhr los. Ankunft

am Bahnhof in Stewwert ist um 2.55 Uhr und um 4.40 Uhr.

Die DB Bahn Westfalenbus hat einen neuen Fahrplan erstellt, der im Internet abrufbar ist oder per E-Mail an [info.westfalenbus@deutschebahn.com](mailto:info.westfalenbus@deutschebahn.com) bestellt werden kann.

[www.westfalenbus.de](http://www.westfalenbus.de)

## Versand in dieser Woche

**Drensteinfurt** • Der Versand der Heranziehungsbescheide für Grundbesitzabgaben, Hunde- sowie Gewerbesteuer erfolgt am 22. Januar.

In der Anlage zum Bescheid befinden sich Infos zur Gebührensatzung. Änderungen zu Bankverbindungen, die bis

zum 9. Februar eingehen, könnten noch vor dem ersten Abbuchungslauf eingearbeitet werden. Wer seinen Bescheid bis zur fünften Kalenderwoche nicht erhalten oder Fragen hat, wende sich bei der Stadt an C. Trost, Tel. (02508) 995143, [c.trost@drensteinfurt.de](mailto:c.trost@drensteinfurt.de).

## Film über Toleranz

**Drensteinfurt** • Zu einem Filmabend lädt die Pfarrei St. Regina am Freitag, 5. Februar, um 19.30 Uhr in die Alte Küsterei ein. Die Komödie um Toleranz zwischen den Religionen und Völkern vermittelt einen Weg zu Integration, Verständigung und Menschlichkeit über Grenzen von Fundamentalismus und Ignoranz hinweg. Der Film wird in englischer Sprache mit deutschen Untertiteln gezeigt. Interessierte sind eingeladen, der Eintritt ist frei.

## Treffen der Eisenbahner

**Drensteinfurt** • Der Eisenbahntreff '99 veranstaltet seine nächste Sitzung am heutigen Mittwoch im Gasthaus Averdung. Um 17 Uhr werden die Mitglieder zu Gesprächen und Diskussionen erwartet.

## Tannen fürs Osterfeuer



Bei winterlichen Temperaturen sammelte die Jugendfeuerwehr mit Unterstützung freiwilliger und aktiver Kräfte auch in diesem Jahr die Christbäume ein. Gegen eine kleine Spende zu Gunsten der Jugendarbeit wurde jeder Baum im Stadtgebiet abgeholt und zur Sammelstelle am Rosenweg gebracht, wo das traditionelle Osterfeuer stattfinden wird. Die Aktion war am frühen Morgen mit einem gemeinsamen Frühstück in der Wache gestartet, danach machten sich die mehr als 60 Helfer auf den Weg. Foto: J. Frohne

REWE FRENSTER	
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Frischer Schweinenackenbraten oder Nackenkoteletts besonders saftig	1 kg 2,50
Frische Bratwurst oder Schweinemett mehrmals täglich frisch hergestellt	1 kg 3,29
Zarte Schinkenschnitzel sorgfältig zugeschnitten	1 kg 3,99
Frische Kalbsoberhälftensteaks ideal für Saltimbocca alla Romana	100 g 2,19
Hak Rotkohl mit Apfelstücken 720-ml-Glas (1 kg = 1,52)	28 % gespart 0,99
Seidel Apfelmus oder Wachsbruch-, Brech- oder Schnittbohnen 720-ml-Glas (1 kg = 2,68)	28 % gespart 0,99
Senseo Kaffeepads verschiedene Sorten 92-125-g-Packung (100 g = 1,35 - 1,84)	32 % gespart 1,69
Veltins oder Bitburger verschiedene Sorten 20x0,5 l / 24x0,33 l, zzgl. Pfand (1 l = 1,08/1,36)	10,79
Gerolsteiner Mineralwasser 12x0,7 l / 12x0,75 l, zzgl. Pfand (1 l = 0,44/0,48)	3,99

## Wenn das Knie nicht mehr funktioniert

„Medizin im Gespräch“ am Franziskus-Hospital

**Ahlen** • Zu einem Informationsabend zum Thema „Wenn mein Knie nicht mehr funktioniert“ sind alle Interessierten am Donnerstag, 28. Januar, um 19.30 Uhr in die

Cafeteria des St. Franziskus-Hospitals Ahlen eingeladen. In der Reihe „Medizin im Gespräch“ wird Dr. Thomas Haug, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie, über die vielfältigen Ursachen von Knieschmerzen berichten und erklären, welche Art der Behandlung möglich und sinnvoll ist. Dies hat besondere Brisanz erhalten, da die gesetzlichen Krankenkassen unterschieden haben, dass nicht mehr jede Kniespiegelung von den Kassen bezahlt wird. „Lassen Sie sich ausgiebig informieren über den Bau und die Funktion dieses größten Gelenkes des menschlichen Körpers, die häufigen Störenfriede im Gelenk, die Behandlungsmöglichkeiten und was wir für jedes Knieproblem für Lösungswege haben“, heißt es in der Ankündigung.



Als Referent steht der Chefarzt Dr. Thomas Haug zur Verfügung. Foto: Klinik

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt frei. Dr. Thomas Haug steht für alle Fragen im Anschluss an den Vortrag zur Verfügung.



## Was tun bei Seitenstichen?

Wer beim Training Seitenstechen bekommt, sollte erstmal das Tempo drosseln. Außerdem hilft es, tief und gleichmäßig in den Bauch zu atmen. „Man gewinnt schon etwas, wenn man versucht, die Belastung des Zwerchfells zu reduzieren“, sagt Rüdiger Reer. Er ist Generalsekretär des Deutschen Sportärztebundes (DGSP) und Professor im Arbeitsbereich Sportmedizin an der Universität Hamburg. Wer die Schmerzen so nicht loswird, sollte gehen statt joggen, um die Belastung auf das Zwerchfell und den Bauchraum zu verringern. Um Seitenstechen vorzubeugen, kann beim Laufen selbst eine von Beginn an gleichmäßige Atmung helfen: Reer empfiehlt, jeweils alle drei Schritte ein- und auszuatmen. Außerdem sollte man vor dem Training nicht essen – höchstens einen Snack wie eine Banane. Langfristig hilft es, seine Ausdauer zu verbessern – dadurch sinkt die Anstrengung und somit auch die Gefahr, Seitenstiche zu bekommen. Woher die eigentlich kommen, ist noch nicht vollständig erforscht.

Foto: dpa/Bodo Marks

## Frost fordert Körper heraus

Aber Minusgrade sind kein Grund, auf Bewegung an der frischen Luft zu verzichten

**Münster** • Nun ist er also doch noch da, der Winter: In dieser Woche herrscht fast in allen Regionen Deutschlands Dauerfrost.

Wintersportbegeisterte und Kinder jubeln, Verkehrsteilnehmer dagegen brauchen eine extra Portion Geduld – alles eine Frage der Perspektive. Unstrittig dagegen ist, dass die strenge Kälte den menschlichen Körper vor einige Herausforderungen stellt.

Niedrige Temperaturen belasten zum Beispiel das Herzkreislauf-System: „Durch die Kälte verengen sich die Blutgefäße“, erklärt Uwe Starck vom Serviceteam der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) in Münster. „Dadurch wird die Durchblutung stärker, der Blutdruck steigt.“ Insbesondere Herzranke sollten daher bei dieser Witterung besonders achtsam sein, regelmäßig ihren Blutdruck kontrollieren und auf Sport im Freien verzichten. Und wer als Gesunder in der winterlichen Kälte plötzlich ein Brennen oder Druck im Brustkorb

verspürt, sollte umgehend einen Arzt aufsuchen. Für die Haut ist das Winterwetter der reinste Stress. Drinnen trocknet Heizungsluft die Haut aus, draußen setzen ihr Kälte und eisiger Wind zu, sie wird spröde und rissig. Fett haltige Crèmes können Abhilfe schaffen. Nicht geeignet sind alkoholhaltige Gesichtswässer und Peelings. Stattdessen lieber eine sanfte Reinigungsmilch einsetzen. Von innen helfen der Haut im Winter ausreichendes Trinken, viel Obst und regelmäßige Bewegung für die Durchblutung.

### Durch die Nase

Minustemperaturen sind kein Grund, auf Bewegung an der frischen Luft zu verzichten. Allerdings sind ein paar Regeln zu beachten: idealerweise durch die Nase atmen, weil die Luft dann gefiltert, vorgewärmt und angefeuchtet wird. Alternative ist ein Multifunktionsstuch als Gesichtsschutz. Außerdem sollte man im Winter nur mit mäßiger Intensität trainieren, selbst wenn man

sich auf einen Marathon vorbereitet – aber Vorsicht vor Glätte! Die Bekleidung sollte sich nach dem Zwiebelprinzip richten mit Funktionsunterwäsche, Funktionsshirt und je nach Temperatur Fleecepulli und windabweisende Jacke. Ausgetrocknete Schleimhäute machen uns im Winter

**Auch bei Minusgraden kann man Sport treiben.**  
Foto (A): Nitsche



besonders anfällig für Infekte. Bewegung an frischer Luft stärkt das Immunsystem ebenso wie eine vitaminreiche Ernährung. Mit Wasser und Seife schützt man sich am besten vor Viren, die vom Händeschütteln oder von Türklinken übertragen werden. Wichtig fürs Immunsystem sind außerdem ausreichend Schlaf und wenig Stress.

### Taube Finger

Besonders Ohren, Nase, Finger und Füße sind gefährdet, und das bereits ab Temperaturen um den Gefrierpunkt. Als erste Hilfe taube Finger oder Hände zwischen den Oberschenkeln oder unter den Achseln aufwärmen. Ansonsten gilt: Entgegen früherer Empfehlungen hilft ein möglichst schnelles Erwärmen, etwa durch ein Wasserbad. Bei tieferen Erfrierungen die betroffene Stelle hochlagern und Blutverdünner wie Aspirin oder ähnliches einnehmen – dadurch wird das geschädigte Gewebe besser durchblutet.

**Bullik**  
HeilpraktikerPraxis  
Praxis für Ernährungs- & Körpertherapie

Behandlung von Darm- und Folgeerkrankungen • Yoga Ernährungstherapie • Körperarbeit • Körperwahrnehmung

Sylvia & Thomas Bullik

Auf der Bree 28 • 48324 Sendenhorst-Albersloh • fon 02535 / 95 91 52  
info@heilpraktikerpraxis-bullik.de • www.heilpraktikerpraxis-bullik.de

**ASHTANGA YOGA jetzt!**

**Die Yogaschule in Drensteinfurt**

Kurse – Ausbildung  
Retreats – Workshops

Ulla Langheim – Yogalehrerin  
Tel.: 02538 - 618  
www.ashtangayogajetzt.de

**Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter:**

Tel. 02508 / 99 03 - 0  
www.dreingau-zeitung.de

**Dreingau Zeitung**

**Burnout, Stress, Ängste, Gewichtsprobleme?**

→ Schnelle Hilfe ohne Wartezeit

**Andela-Mentaltraining**  
Tel.: 0157-73001073  
www.andela-mentaltraining.de  
info@andela-mentaltraining.de

**Lust auf Farbe?**

**Salon Dietze – Inh. Marita Dietze**  
Münsterstr. 20/22 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 02508 - 625

**Termine nach Vereinbarung**

**GORSCHLUETER**  
IHR WELLNESSPARTNER

**ENTSPANNUNG GEFÄLLIG?**

**PLANEN SIE JETZT POOL, SAUNA, INFRAROT ODER WHIRLPOOL MIT UNS!**

Besuchen Sie uns und unsere Ausstellung. Lassen Sie uns gemeinsam schauen, wie Ihre Wünsche realisiert werden!

Am Neuen Baum 1 • 59229 Ahlen  
Telefon (02382) 601 21  
www.gorschlueter.com  
www.facebook.com/gorschlueter.wellness

**Schnupper-Angebot**

# Deutschland trainiert Fitness- & Gesundheits-training

- Sauna • vielseitige Kurse
- Wellness-Massage • Getränke

**Wellness Oase**  
FITNESS • GESUNDHEIT • VITALITÄT

Starten Sie jetzt!  
**4 Wochen für 20,-€!**  
bis 31.3.2016 für Nichtmitglieder

Raiffeisenstr. 4b • Drensteinfurt  
Tel. 02508 / 99 76 35  
www.wellness-oase.net

**Wellness und Entspannung**  
– Zeit für MICH!

**Entspannung und Vitalität miteinander verbinden!**  
Wie das geht?

**Mit einer Fußreflexzonenmassage!**  
Schnupperangebot  
**30 Minuten 30,-€**

**Wellness-Massagepraxis**

**Marion Hensing**

Biete 17, 59387 Ascheberg  
Telefon: 02593/9589058  
Termine nach Vereinbarung!

**NEU: Pilates-Studiogeräte-Zirkel**

Sie trainieren in der Kleingruppe unter Aufsicht nach Ihrem eigenen Trainingsplan an den Pilates-Studiogeräten. Auf diese Weise können Teilnehmer mit unterschiedlichsten körperlichen Voraussetzungen zusammen trainieren. Sogar ein individuelles Rehabilitationstraining ist hier möglich!

**Mi. 09.45 Uhr & Fr. 17.30 Uhr**  
Einführungspreis: 10x 60 min. 99,- €  
(zzgl. 60 min. Personal Training zur Planerstellung: 45,- €)

Weitere freie Kursplätze finden Sie auf meiner Homepage! Mein Angebot umfasst Personal Training, Pilates Matten- und Geräte-Kurse sowie TRX-Kurse. Informieren Sie sich online!

Sandra Leimbach (0 25 08) 99 47 50  
Weidenbreite 42 info@aktiv-zone.de  
48317 Drensteinfurt www.aktiv-zone.de

**aktiv-ZONE**



# Wo Siegel drauf sind, ist auch „Bio“ drin

Rat für Nachhaltige Entwicklung listet Fakten auf

Foto (A): D. Drepper

**Münsterland • Der Marktanteil von Bio-Produkten beträgt im Schnitt nur 3,7 Prozent. Das ist zu wenig – findet der Rat für Nachhaltige Entwicklung.**

Er rät, beim Einkauf auf das EU-Bio-Siegel als Mindeststandard zu achten und für eine gute Klimabilanz saisonales Obst und Gemüse aus der Region zu wählen.

**Fakt 1: Das EU-Bio-Label ist ein Mindeststandard.**

Im Laden erkennen Verbraucher Bio-Produkte am nationalen sechseckigen Bio-Siegel oder dem grünen EU-Bio-Siegel, einem stilisierten Blatt auf grünem Grund. Nur Produkte, die nach den Regeln der EG-Öko-Verordnung produziert wurden, tragen diese Zeichen. Grundsätze artgerechter Tierhaltung und

nachhaltiger Anbau werden damit garantiert. Siegel von Anbauverbänden wie Demeter, Naturland, Bioland, Gäa oder Biopark gehen über diese Standards hinaus.

**Fakt 2: Wenn Bio draufsteht, ist auch Bio drin.**

Die Bezeichnungen „Bio“ oder „Öko“ sind geschützt – Produkte, die der EG-Öko-Verordnung nicht entsprechen, dürfen mit diesen Begriffen nicht gekennzeichnet werden. Die EU-Richtlinien schreiben vor, dass mindestens 95 Prozent der Zutaten eines verarbeiteten Bio-Produkts aus ökologischem Landbau stammen müssen. Aus konventioneller Landwirtschaft dürfen maximal fünf Prozent der Zutaten ergänzt werden – und auch nur dann, wenn sie notwendig, aber nicht in Bio-Qualität verfügbar

sind. Das ist zum Beispiel bei exotischen Früchten, Gewürzen und Ölen der Fall.

**Fakt 3: Bio-Tomate ist nicht immer ökologischer.**

Wie umweltfreundlich Gemüse und Obst tatsächlich ist, hängt nicht nur vom Bio-Label ab. Wichtig ist, wie, wann und wo es erzeugt wurde. Außerhalb der Saison haben etwa auch Bio-Tomaten eine schlechte Klimabilanz, wenn sie hierzulande im beheizten Treibhaus wachsen. Am besten schneiden saisonale Tomaten aus der Region ab. Beim Einkauf sollten Verbraucher daher so oft es geht saisonales Obst und Gemüse aus der Region wählen. Wer direkt auf dem Wochenmarkt kauft oder beim Erzeuger eine Gemüsebox abonniert, vermeidet außerdem Müll.

**Fakt 4: Bio ist frei von**

**Gentechnik.**

Der bewusste Einsatz von Gentechnik ist bei Bio-Produkten gesetzlich verboten. Wer Bio-Produkte kauft, kann sicher sein, dass diese die Toleranzgrenze von 0,9 Prozent gentechnisch veränderter Organismen (GVO) nicht überschreiten. Der Wert ergibt sich aus zufälligen oder technisch unvermeidbaren Beimischungen von GMO und muss daher nicht ausgezeichnet werden.

**Fakt 5: Bio nutzt der Umwelt.**

Wer Bio-Lebensmittel kauft, unterstützt den ökologischen Landbau und schont die Umwelt. Bio-Landwirte verwenden unter anderem keine chemischen Pflanzenschutzmittel und wenig Dünger.

[www.nachhaltiger-warenkorb.de](http://www.nachhaltiger-warenkorb.de)

## Jetzt schon den Urlaub planen

Kataloge für Reiten, Radfahren und Kurzurlaub des Vereins Münsterland e.V. erschienen

**Münsterland • Für alle, die in den nächsten Wochen ihren Urlaub für 2016 im Münsterland planen wollen, hat der Verein Münsterland e.V. ein paar Vorschläge parat. Die neuen Kataloge „Reit- und Pferdeurlaub 2016“, „Radfahren 2016“ und „Kurzurlaub 2016“ sind nun erhältlich.**

Beim Radfahren rückt der Katalog die besondere Qualität der Premium-Routen in den Vordergrund. Elf Radrouten erfüllen anerkannte Standards und bieten gleichzeitig die Möglichkeit, das Münsterland unter einem bestimmten Thema zu erfahren, ohne sich



Foto: Münsterland e.V.

die Strecke selbst zusammenstellen zu müssen. Zu den „Premium-Routen“ gehören beispielsweise die „100-Schlösser-Route“ und der „Ems-Radweg“.

Der Katalog „Reit- und Pferdeurlaub“ präsentiert auf 60 Seiten die vielfältigen Möglichkeiten in der Pferdereion Münsterland – mit und auch ohne eigenes Pferd. Neben Informationen zu den Veranstaltungen und Sehenswürdigkeiten der Region, gibt es Details zu den Reitrouten sowie Vorschläge für Tages- und Mehrtagesritte durch das schöne Münsterland.

Ob ein erholsames Wellnesswochenende, eine Kanutour mit Freunden, ein Ausflug mit der Familie oder eine spannende Stadtbesichtigung: Im Katalog „Kurzurlaub 2016“ ist die Bandbreite an Urlaubsideen mit Pauschalangeboten zu den Themen Kultur, Aktiv, Wellness, Familie, Kulinarik, Gruppen- und Städtetrips ebenfalls groß.

Alle Kataloge sind ab sofort beim Münsterland e.V. unter der kostenfreien Service-Hotline 0800/9392919 und im Internet erhältlich.

[www.muensterland-tourismus.de](http://www.muensterland-tourismus.de)

## Bei Schlafstörungen

**Münsterland • Wer so schlecht schläft, dass er deshalb auch tagsüber Probleme hat, sollte zum Arzt gehen. Darauf weist die Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) hin.**

Bestehen Schlafstörungen länger als drei bis vier Wochen, sollten Betroffene zunächst zu ihrem Hausarzt gehen. So können mögliche körperliche Ursachen wie zum Beispiel Schilddrüsenstörungen ausgeschlossen werden. Mitunter stecken aber auch psychische Erkrankungen wie Depressionen oder Angststörungen hinter den Schlafproblemen. Auf der anderen Seite können Schlafstörungen solche derartigen Erkrankungen auch verstärken oder auslösen. • **dpa**

[www.psychiater-in-netz.de](http://www.psychiater-in-netz.de)

## Entspannung erlernen

**Sendenhorst • Der Verein FIZ bietet weitere Kurse „Progressive Muskelentspannung“ an. Um den täglichen Stress mit Gelassenheit zu meistern, benötigt der Körper ausreichend Entspannung. Abende beträgt 95 Euro. Mit Übungen aus den Bereichen Klangschaalen, Qi Gong und Thai Yoga unterstützen das Programm in seinen vielfältigen Impulsen. Der nächste Kurs ist für Menschen jedes Alters geeignet und startet am Mittwoch, 3. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr in den OGS-Stress mit Gelassenheit zu Räumen der KVG-Grundschule. Die Gebühr für zehn Abende beträgt 95 Euro. Mitzubringen sind warme Socken, eine Matte und eine Decke. Anmeldung bei Kursleiterin Elena Zilke, Tel. (02526) 939023 o. 0157/85757864.**

Unser Winterangebot für Sie!

### „Rund um Chic“

Marken-Mode für starke Frauen in den Größen 42-56

**Eiskalt reduziert!!!**

Bis zu **30%, 40%, 50%** auf unsere Winterkollektionen!!!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. durchgehend von 9.00-18.00 Uhr Sa. durchgehend von 9.00-16.00 Uhr ... auch Termine nach Vereinbarung möglich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. **Silke Kupfernagel-Hinterding und Team**

Hellstraße 8 (nahe Marktplatz) · 59227 Ahlen Tel. 02382/7601533

### Fit 4 HANDLING®

MEIKE GÖHLER  
PHYSIOTHERAPEUTIN

INDIVIDUELLE HANDLING-BERATUNG FÜR EINE GESUNDE NATURKONTAKTBILUNG IMMER KINDES & TRAUMENANNO

- Ausstattungsberatung für werdende Eltern
- Erklärungen zu den Motorikschritten im 1. Lebensjahr
- Handgriffe im Umgang mit dem Kind sicher erlernen
- Tragetechniken & Tragehilfen probieren
- fördernde Spielanleitungen
- und viele weitere Tipps für Ihr Kleines

**DIE GESCHENKIDEE... optimal in der Schwangerschaft oder zur Geburt**

KONTAKT UND BUCHUNG  
Büro 02593 952635  
Mobil 0170 3302100

Weitere Infos online unter [www.fit4handling.de](http://www.fit4handling.de)

## Schmerzlinderung

### Amerikanische Chiropraktik entlastet die Nerven

Fast 80 Prozent aller Deutschen haben mindestens einmal im Leben ernste Probleme in der Wirbelsäule. Häufig zeigen Spritzen, Medikamente und Operationen wenig Erfolg. Bereits Kinder leiden vermehrt an Fehlstellungen der Wirbelsäule, wie zum Beispiel dem KISS-Syndrom. Ursachen sind Stürze, Unfälle – und auch schon der Geburtsprozess selbst.

In vielen Fällen hilft jedoch eine weltweit wissenschaftlich anerkannte, sanfte Behandlungsmethode, die in Deutschland allerdings bislang wenig bekannt ist: die amerikanische Chiropraktik. Moderne amerikanische Chiropraktik hat mit dem in Deutschland bekann-

ten unspezifischen Einrenken von blockierten Wirbeln nichts zu tun, sondern es geht darum, das Nervensystem exakt an den Stellen zu entlasten, wo es zu Störungen bei der Übertragung von elektrischen Nervensignalen zwischen Gehirn und Körperzellen kommt.

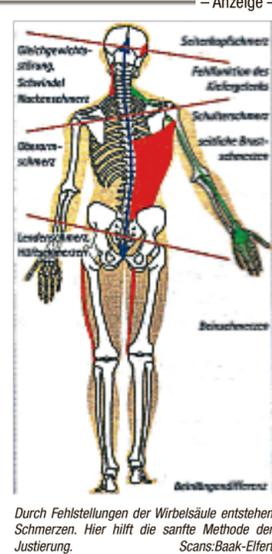
Die Ascheberger Heil- und Chiropraktikerin Ilitza Baak-Elfert ist Absolventin des „American Institute of Chiropractic“ und erlernte die Wissenschaft, Kunst und Philosophie der amerikanischen Chiropraktik von professionellen Doktoren der Chiropraktik (DC) aus den USA im In- und Ausland. „Die Logik und Einfachheit dieses Behandlungssystems hat mich von Anfang an begeistert.“

Seit 20 Jahren justiert sie ihre kleinen und großen Patienten erfolgreich mit dieser sanften Methode.

Das Nervensystem ist der „Chef“ im Körper. Jede Zelle, jedes Organ, jede Körperfunktion wird darüber gesteuert. Die Nervenbahnen laufen vom Gehirn längs der Wirbelsäule zu den jeweiligen Körperregionen. Druck auf Nerven innerhalb der Wirbelsäule (Subluxation) stört die reibungslose Kommunikation zwischen Gehirn und Körper und kann zu Fehlfunktionen, Schmerzen, Degenerationen und organischen Krankheiten führen.

Das Nervensystem muss exakt an den Stellen entlastet

Wann lassen Sie Ihre Wirbelsäule auf Nervenstörungen scannen?  
Telefon (02593) 928868



Durch Fehlstellungen der Wirbelsäule entstehen Schmerzen. Hier hilft die sanfte Methode der Justierung.  
Scans:Baak-Elfert

Januar und Februar - Aktion

### American Chiropractic COMPUTER SCAN aus USA

gibt mehr Klarheit bei ...

- ... RÜCKENSCHMERZEN, Nacken-, Schulter- und Armschmerzen, Taubheit / Kribbeln in Armen / Beinen, Blasenschwäche, Magenschmerzen
- ... MIGRÄNE, SCHWINDEL, Kopfschmerzen, Tinnitus
- ... KONZENTRATIONSMANGEL und SCHULISCHER LEISTUNGSABFALL, Stottern, häufige Ohrinfekte

Schmerzlos und strahlenfrei analysiert das neuartige Diagnosegerät objektiv die Funktion des Nervensystems. Der Patient versteht sein Problem erstmals durch einfache, farbliche, grafische Darstellung.

„Nervenblockaden sind häufige Ursachen der genannten Symptome“ klären Dr. of Chiropractic USA auf.

**Angebot**  
Statt 50,-€  
jetzt nur  
**30,-€**

Konermannstraße 16  
59387 Ascheberg  
Fon 0 25 93 / 92 88 68

Amerikanische Chiropraktik  
**L. Baak - Elfert**  
Chiropraktikerin • Heilpraktikerin

## Vierpack von Nikita Bassauer

Fußball: SG deklassiert den SVR mit 8:1

SG Sendenhorst – SV Rinke-  
rode: 8:1. Vor den Fußballern  
des SVR liegt in der Vorberei-  
tung noch eine Menge Arbeit.  
Im ersten Testspiel deckte die  
SG die Defizite der Rinke-  
roder gnadenlos auf. Der Spitzenrei-  
ter der Kreisliga A1 Münster  
gewann gegen den Tabellen-  
zwölften der A2 deutlich.  
SVR-Trainer Bernd Löcke  
war kurz nach dem Abpfiff  
nicht sonderlich überrascht.  
„Ich habe mit einer hohen Nie-  
derlage gerechnet. Das war Mi-  
nimum eine Klasse Unter-  
schied“, sagte der Herberner.  
Hätten die Gastgeber in der  
Schlussphase nicht so oft ge-  
wechselt, „wäre es zweistellig  
geworden. Aber ich will das Er-  
gebnis nicht überbewerten.“  
Sendenhorsts Coach Uli Leif-  
ken freute sich, dass sich seine  
Jungs auf dem mit ein wenig  
Schnee bedeckten und daher  
rutschigen Kunstrasenplatz

„gut bewegt“ hätten. „Das Er-  
gebnis ist uninteressant, aber  
für den Aufgalopp war das  
ganz schön“, sagte Leifken.

Die rund 30 Zuschauer hat-  
ten über weite Strecken Ein-  
bahnstraßen-Fußball gesehen  
– und einen eiskalten Nikita  
Bassauer, der gleich vier Mal  
traf (8., 17., 52., 63.). Außer-  
dem waren Julian Methling  
(35.), Philip Wostal (56.), Tim  
Wittenbrink per Kopf (65.) und  
Kirill Bassauer (67.) für den Fa-  
voriten erfolgreich. Jan Hoen-  
horst hatte zwischenzeitlich  
den Ausgleich erzielt (15.). In  
der ersten Hälfte der zweiten  
Halbzeit war fast jeder Schuss  
ein Treffer. In der Schlussphase  
– die Partie war längst ent-  
schieden – war die Luft raus.  
SG: Lackmann, T. Brune, Wittenbrink,  
Schomacher, Kowalik, Brechtenkamp,  
N. Bassauer, Wagner, K. Bassauer, Me-  
thling, Wostal (eingewechselt: Krau-  
se, Linnemann, Kuhlmann, Haske)

SVR: Rips, Ruß, Walbaum, Dirker, Do-  
gan, Berzinch, Hoenhorst, Plöttner,  
Beste, Jakob, Grünhagel (eingewech-  
selt: Groß, Bertels, Beuckmann, Klei-  
ne-Wilke) • mak

### Leifken bleibt

Uli Leifken wird die erste  
Mannschaft der SG Senden-  
horst auch in der Saison  
2016/17 trainieren. Das be-  
stätigte der 54-Jährige am  
Sonntag. „Die Verantwortli-  
chen des Vereins haben früh-  
zeitig das Zeichen gegeben,  
dass sie verlängern wollen“,  
sagte Leifken. „Ich glaube,  
dass ich noch was aus der  
Mannschaft rausholen  
kann.“ Seine Zusage sei  
„nicht klassenabhängig“.  
Leifken wird damit im Som-  
mer in seine dritte Saison bei  
der SG gehen. • mak

VfL Senden II – SV Davaria  
Davensberg: ausgefallen

### Nächste Tests

- Donnerstag, 19.15 Uhr: DJK GW Albersloh (Tabellenzehnter Kreisliga A1 Münster) – SV Drensteinfurt II (Tabellenzehnter Kreisliga B3 Münster)
- Donnerstag, 19.30 Uhr: SG Selm (Tabellenfünfter Kreisliga A2 Münster) – TuS Asheberg
- Freitag, 19.30 Uhr: SG Sendenhorst – SV Concordia Albachten (Vierter Kreisliga A2 Münster)



Zum dritten Mal in Folge sicherte sich die Warendorfer SU den Titel beim Sparkassen-Werse-Cup für D-Junioren-Fußballer. Bei der 6. Auflage, zu der die DJK GW Albersloh in die Sporthalle an der Adolphshöhe eingeladen hatte, feierten die Gäste aus der Kreisstadt einen 5:0-Finalsieg gegen die SG Telgte. Es war der achte Erfolg im achten Turnierspiel (48:4 Tore). Dritter wurde der SC Fichtorf, der im Neunmeterschießen 3:0 gegen Sendenhorst gewann. Die SG war in der Vorrunde Gruppensieger und in der Endrunde hinter der WSU Gruppenzweiter geworden. Im Halbfinale verloren die Sendenhorster 1:3 gegen Telgte. Für den Gastgeber waren zwei Teams gestartet. Die zweite Mannschaft der Albersloher schied in der Vorrunde als Dritter aus (3 Punkte/3:6 Tore), die GWA-Erstvertretung (Bild) zog mit sechs von neun möglichen Punkten in die Endrunde ein, war dort aber ebenso chancenlos (0/1:11) wie der SV Herbern I (1/6:12). Die Teams des SV Drensteinfurt (0/0:23) und des SV Rinkeode (0/1:24) waren bereits in der Vorrunde hoffnungslos überfordert. Sendenhorst stellte mit Niklas Lütke Verspohl den besten Torschützen des Turniers (14 Treffer). Foto: Vollenkemper

## Zum Ortsrivalen

Fußball: Ashebergs Trainer Holger Möllers wird Coach des SV Herbern

Ascheberg/Herbern • Der SV Herbern hat einen neuen Coach für seine erste Fußballmannschaft gefunden: Der Asheberger Holger Möllers übernimmt das Amt in der kommenden Saison von Christian Bentrup.



Noch Trainer in Asheberg, ab Sommer Coach in Herbern: Holger Möllers. Foto: TuS

Der 44-Jährige hatte angekündigt, dass er den Bezirksligisten TuS Asheberg am Ende dieser Spielzeit verlassen wird. Sein Nachfolger wird – wie berichtet – Andrea Balderi (zuletzt SC Greven 09). Der SV Herbern hatte mitgeteilt, dass er nach der laufenden Saison nicht mit Coach Christian Bentrup verlängern wird. Möllers steht seit Spätherbst 2011 beim TuS an der Linie.

Er ist kein Unbekannter in Herbern. Möllers kam 1990

von seinem Heimatverein SV Drensteinfurt zu den Gelb-Blauen. Er war lange Jahre Spieler und Kapitän sowie bis 2010 Co-Trainer unter Chefcoach Ralf Dreier. „Holger kennt den SV Herbern, er kennt die Abläufe bei uns“, erklärt Frank Heidemann, einer der Sportlichen Leiter beim SVH. „Er hat die gleiche Philosophie wie Christian Bentrup

und setzt auch auf junge Leute. Das hat er in Asheberg erfolgreich bewiesen.“ Und Möllers habe die gleiche Trainingsphilosophie wie Bentrup. „Auch er schwärmt nicht vom Wald“, sagt Heidemann. „Ich weiß, wie es in Herbern funktioniert. Und der SV Herbern weiß wahrscheinlich, was er an mir hat“, betont Möllers. „Ich glaube, ich habe in den

letzten fünf Jahren in Ashe-  
berg etwas aufgebaut – im Gro-  
ßen und Ganzen hat das gut  
funktioniert.“

Offen ist noch, wer Möllers' Co-Trainer in Herbern wird und wer die zweite Mannschaft in der Kreisliga A von Timy Schütte übernimmt. „Wir haben externe und vereinsinterne Bewerbungen bekommen und führen in Kürze die Gespräche“, sagt Heidemann. Mit den Spielern will der Klub ab der kommenden Woche nach dem Trainingsstart reden.

Ob Möllers die starken Spanier vom TuS mitbringt, die der Coach selbst nach Asheberg geholt hat, ist offen. „Ich habe noch ein halbes Jahr in Asheberg meine Aufgabe, das ist mir ganz wichtig“, betont er. „Für uns sind neue Spieler zurzeit definitiv kein Thema“, sagt Heidemann. • dz



Sendenhorsts Dennis Wagner (links) läuft hinter Rinkeodes Mustafa Dogan her. Foto: Kleinedam

### TCD-Herren verlieren

Drensteinfurt • Ihre erste Niederlage in der Winterhalbrunde haben die Herren 30 des Tennis-Clubs Drensteinfurt kassiert. Beim weiter ungeschlagenen SuS Hochmoor verlor das Team deutlich mit 1:5.

Nur Daniel Knipping entschied sein Einzel für sich. Christoph Newzella in zwei sowie Nils Karwatzki und Axel Berghoff in drei Sätzen unterlagen. Die Doppel gingen im Match-Tiebreak verloren. • mak

## Matchball vergeben

Volleyball: Teams der SG gehen leer aus

Landesliga 7: SG Coesfeld II – SG Sendenhorst: 3:2 (17:25, 25:20, 21:25, 26:24, 15:7). Es sollte ein deutlicher Drei-Punkte-Sieg werden. Die erste Herrenmannschaft der SG-Volleyballer hatte gegen den direkten Tabellennachbarn jedenfalls einiges vor. Am Ende ließ sie sich jedoch überrumpeln.

Dabei hatte es zunächst nach einem ungefährdeten 3:1-Erfolg ausgesehen. Die Sendenhorster dominierten den ersten Satz, gewannen auch den dritten und führten im vierten mit 21:17. Doch die Nerven spielten wieder einmal nicht mit, das Team brach ein und Sendenhorst schenkte Coesfeld Punkte. „Wir hatten sogar einen Matchball, haben ihn aber verschlagen“, berichtete SG-Trainer Ingo Jantahl verbittern. Die Gastgeber holten sich den Durchgang mit 26:24. „Den hätten wir einfach gewinnen müssen, das steht außer Diskussion“, so

Jantahl. Der Wille seiner Jungs war gebrochen, der Tie-Break nur noch Formsache. „Jetzt nehmen wir nur einen Punkt mit. Das war völlig unnötig und nicht geplant“, ärgerte sich der Coach. Im dicht gedrängten Mittelfeld der Tabelle steht Sendenhorst mit 16 Punkten aus elf Partien auf Platz sechs.

Frauen, Bezirksklasse 27: SV Blau-Weiß Aasee V – SG: 3:0 (25:17, 25:10, 25:23). Die erste Damenmannschaft kassierte im neunten Spiel die achte Niederlage und bleibt Schlusslicht. Bis zum 15:15 im ersten Satz hielten die Sendenhorsterinnen mit. Im zweiten „hatten wir einen Aussetzer. Es hat nicht viel funktioniert“, sagte Kapitänin Marie Winkelkötter. Im dritten Durchgang fehlte nur das Durchsetzungsvermögen. „Wenn wir durchgängig so spielen würden, wären wir sicherlich im Mittelfeld.“

### Neue Trikots für E3



Für die U10-I-Junioren der Fußballabteilung des SV Drensteinfurt fängt das Jahr gut an. Spieler und Trainer Klaus Hanschmann (links) freuen sich über einen neuen Satz Trikots, gesponsert vom Lebensmittel-Markt Rewe Frenster. Die Leiterin der Filiale in Drensteinfurt, Agnes Nowak (r.), übergab das Outfit an die E3-Junioren. Fotomontage: Verein

### Verleihung am Freitag

Drensteinfurt • Die Sportabzeichenverleihung in Drensteinfurt findet am kommenden Freitag, 22. Januar, statt. Treffen zur Übergabe der Urkunden ist um 19 Uhr in der Alten Post. „Die Bonushefte der

Krankenkasse können an dem Abend abgestempelt werden“, teilt Ulrike Fronda, Leiterin des Stützpunktes Drensteinfurt, mit. Der Termin für die Verleihung in Walstedde werde in Kürze bekannt gegeben.

## „Klack '09“ lädt am Freitag ein

Boule: Versammlung

Drensteinfurt • Was im vergangenen Jahr bei der Bouleabteilung „Klack '09“ des SVD alles passiert ist, wird auf der am Freitag, 22. Januar, stattfindenden Abteilungsver-sammlung in Wort und Bild vorgestellt.

Zuvor stehen die Berichte der zwei Liga-Mannschaften, der Kassenbericht, Neuwahlen und ein Ausblick auf Turniere und Aktionen in 2016 auf der Tagesordnung. Diskutiert wird über den Finanzplan, Neuan-schaffungen und andere Investition-sen sind geplant. Die Ver-anstaltung beginnt um 19 Uhr in der Festhalle Volkmar. Damit alle daran teilnehmen können, wird eine kostenlose Hin- und Rück-fahrt mit einem Bus angeboten.

Haltestellen sind vor der Fleischerei Kot-tenstedde und am Marktplatz, Abfahrt ist um 18.45 Uhr.

„Klack '09“ hat rund 80 Mit-glieder im Alter von 30 bis 92 Jahren. Hinzu kommt die Bou-legruppe „Mittendrin“ mit 20 bis 30 Menschen mit Behinde-rung. Die Abteilungsver-samm-lung ist auch ein interessanter Termin für Neueinsteiger. „Dass Boulesport nicht nur ein Sport für Senioren ist, zeigt die hohe Teilnehmerzahl zum Bei-spiele beim U50-Cup und dem Generationenturnier“, so SVD-Boulefreund Thomas Volkmar. Gerade für die beiden am Liga-spielbetrieb teilnehmenden Teams sei es wichtig, sich in den kommenden Jahren durch Jüngere zu verstärken. Bevor sich Interessierte für eine Mit-gliedschaft entscheidet, ist ein Schnuppern möglich.

## Preis zur Förderung der Jugend

Aufruf an Sportvereine

Kreis Warendorf • Zum neunten Mal wird der Kreis-sportbund (KSB) Warendorf den Jugendsportförderpreis in verschiedenen Kategorien ver-leihen. Am Montag, 14. März, erhalten die Sieger und Plat-zierten der weiblichen und männlichen Jugend sowie der Gewinner des besten Vereins-innovationskonzeptes bei der Verleihung in Warendorf Geld- und Sachpreise. Mindeststand-ard ist ein Sieg oder Erfolg bei Landesmeisterschaften.

„Mit diesem Preis wollen wir dem leistungssportlichen Nachwuchs im Kreis Warendorf einen Anreiz geben, sich weiterhin zu engagieren“, sagt KSB-Präsident Ferdi Schmal, der sich der Wichtigkeit dieses Preises bewusst ist. Sportlerinnen und Sportler bis 19 Jahre und deren Vereine können sich noch bis zum 15. Februar beim Kreissportbund Warendorf um die Preise bewerben. Die Bedingungen für die Teilnahme stehen auf der Internetseite des KSB Warendorf. Weitere Infos gibt es unter Tel. (02382) 781878 und im Internet unter [www.ksb-warendorf.de](http://www.ksb-warendorf.de).

## STUDIENWAHLMESSE

FÜR SCHÜLER UND ELTERN -  
EINEN SCHRITT WEITER IN DER STUDIENWAHL

ÜBER  
1.500  
BACHELOR-  
PROGRAMME

Viele Hochschulen, Beratung und Vorträge für Schüler und ihre Eltern

MÜNSTER | Sonntag, 24.01.16

© 9-16 Uhr | Mensa am Ring

[www.bachelor-and-more.de](http://www.bachelor-and-more.de)

# Derbys in der Zwischenrunde

Hallenfußball: SVD, TuS und Davaria bei HKM weiter  
**Ascheberg/Davensberg/ Drensteinfurt** • Bei der Hallenkreismeisterschaft des Fußballkreises 24 Münster, die in der Gievenbecker Peter-Demling-Halle veranstaltet wird, haben der SV Drensteinfurt, der TuS Ascheberg und der SV Davaria Davensberg die Vorrunde überstanden.

In einer spannenden Gruppe belegten die Stewwerter, die mit der zweiten Mannschaft teilnehmen, den ersten Platz (siehe Tabellen) und qualifizierten sich ebenso wie der Klub Mladost für die Zwischenrunde. Den Grundstein fürs Weiterkommen legten Dominik Kunz und Co. zu Beginn. Im ersten Spiel gewann der SVD 3:1 gegen Teutonia Coerde, im zweiten ließ Drensteinfurt dem IFC Warendorf keine Chance (3:0). Nach einer 0:2-Niederlage gegen BW Ottmarsbocholt wurde es richtig eng. Ein 3:3 im letzten Gruppenspiel gegen den direkten Verfolger Mladost reichte, um sich den Gruppensieg zu sichern. Am Ende trennten den Gruppenersten und Letzten nur drei Punkte.

Die Davensberger setzten sich gegen den SC Capelle mit

3:2 und gegen Ems Westbevern mit 1:0 durch. Nach einer 1:3-Niederlage gegen den Titelverteidiger Westfalia Kinderhaus, der die Vorrunde ohne Niederlage als Gruppensieger meisterte, feierten die Davaren einen wichtigen 6:5-Erfolg über Schlusslicht SC Sprakel.

Auch die Ascheberger, die ebenfalls mit der zweiten Mannschaft antreten, schafften als Gruppenzweiter den Sprung unter die besten 16 Teams. 2:1 gewann der TuS gegen Centro Espanol, 2:0 gegen den FC Münster. Zwischendurch verlor Ascheberg 1:2 gegen den Werner SC, der alle vier Partien gewann. Das letzte und entscheidende Spiel um Platz zwei gegen Wacker Mecklenbeck endete 2:2.

In der Zwischenrunde, die am Samstag 30. Januar, ausgetragen wird, trifft der SVD II ab 14.24 Uhr in der Gruppe C auf die Ortsnachbarn Davensberg und Ascheberg II sowie den Gewinner der Vorrunden-Gruppe 4, die SG Selm. Für die Endrunde am Sonntag, 31. Januar, ab 13 Uhr qualifizieren sich jeweils die ersten beiden der vier Gruppen. • mak

# Geburtstagsfrühschoppen



Nach der Premiere im vergangenen Jahr fand am Sonntagmorgen wieder der Geburtstagsfrühschoppen von Fortuna Walstedde im Clubheim statt. Der Sportverein hatte alle Mitglieder ab 50 Jahre eingeladen, die 2015 einen runden Geburtstag gefeiert haben. Für alle Jubilare gab es einen leckeren Imbiss und ein kleines Geschenk. „Mit dieser Veranstaltung wollen wir unseren Mitgliedern, die nicht gerade so aktiv im Verein sind, zeigen, dass wir auch an sie denken. Das ist uns wichtig“, erklärte der 1. Vorsitzende Clemens Kuhn. „Wir hatten bei der Premiere im 2015 schon sehr viel Spaß und haben nur gutes Feedback bekommen. Deswegen werden wir den Geburtstagsfrühschoppen jetzt regelmäßig einmal im Jahr durchführen.“

Foto: Beckmann

# Sechs Partien, kein Sieg

Sendenhorst • Nicht viel zu holen gab es für die zweite Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst gegen die SF Telgte III. Mit 1,5:4,5 unterlagen die Gastgeber klar, erreichten aber immerhin drei Remispartien durch Stefan Chudalla, Kapitän Bernd Elmenhorst und Olaf Westphal (Foto) am Spitzentisch. Alex Zurmühlen, Frank Hallmann und Janusz Szyplakowski verloren ihre Partien. Mit zwei Siegen und drei Niederlagen sind die Sendenhorster Tabellensechster der Kreisliga. • hues/mak



# „Zirkus“ beim Familiensport

Drensteinfurt • Der Familiensport der DJK startet am Sonntag, 24. Januar ins Jahr 2016. Unter dem Motto „Zirkus“ sind alle Familien mit Kindern bis zehn Jahren zum Sporteln von 10 Uhr bis 12 Uhr in die Sporthalle der Kardinal-von-Galen-Grundschule eingeladen. Zur Ausrüstung gehören Hallenturnschuhe oder Turnschlappchen und 1 Euro pro Person für den Eintritt. Das Geld komme der Jugendarbeit des Vereins zugute, teilt die DJK mit. Die weiteren Familiensport-Termine sind am 13. März und am 24. April geplant.

# Bittere Niederlage

Drensteinfurt • Es hatte sich schon früh in der Saison abgezeichnet: Der Klassenverhalt in der neuen Kreisliga, der früheren 2. Bezirksklasse, wird für die zweite Mannschaft der Schachfreunde Drensteinfurt schwer zu realisieren. Diesmal hatten die Stewwerter die DJK Eintracht Coesfeld zu Gast. Bereits der Vergleich der Wertungszahlen ließ Böses ahnen. 1:5 stand es am Ende. Die SFD-Reserve rutschte auf den vorletzten Tabellenplatz ab. SFD II: Jackisch (0), Dik (0), Neugebauer (0,5), Elkendorf (0,5), Köller (0), Borgschulte (0)

# Eindrucksvoll zurückgemeldet

Handball: HSG-Damen mit Befreiungsschlag gegen Spitzenreiter / Herren schwach

Frauen, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt - SV Adler Münster: 19:17 (6:9). Für eine dicke Überraschung sorgten die Handballerinnen der HSG, die als Schlusslicht in die Partie gegen den Spitzenreiter gegangen waren. „Das war eine geschlossene Mannschaftsleistung“, sagte die Mannschaftsverantwortliche Katja Hollenberg nach dem dritten Saisonsieg.

nutzte. Nach dem Seitenwechsel kam die HSG mit ihrem Kampfgeist Tor um Tor heran. In der 46. Minute gelang der verdiente Ausgleich zum 13:13. Doch Adler hatte noch Kapazitäten und ging mit drei Toren in Führung. Die HSG-Damen ließen sich aber nicht unterkriegen und wurden belohnt. In den letzten zehn Minuten warf der neue Tabellen-

vorletzte sechs Tore, während Münster nur auf eins kam. Von einer „starken Abwehr“ und einer „sehr guten Marina Fels im Tor“ sprach Hollenberg. HSG-Tore: Borgmann, Kliewe (je 6), Hartmann (5), Schmidt, Krechtmann (je 1)

Männer, Bezirksliga 3: HSG - DJK Coesfeld: 23:30 (11:16). Während die Damen ihre Pleinenserie eindrucksvoll beende-



Melina Borgmann von der HSG Ascheberg/Drensteinfurt traf sechs Mal gegen Adler. Foto: Tillmann

Gegen Adler Münster kämpften die Gastgeberinnen um jeden Ball. Vor allem die Defensivüberzeugte. Der Tabellenführer konnte sein schnelles Spiel aufgrund des sehr guten Rückzugsverhaltens der HSG nicht aufziehen. Und auch im Positionsangriff gingen Münster die Alternativen aus. Zur Pause führte der Favorit allerdings - aufgrund mehrerer Siebenmeter und weil die Spielgemeinschaft ihre Chancen nicht



Bernd Drepper überstand mit dem SV Drensteinfurt die Vorrunde. Foto: Teipel

# Seib wechselt zum SVD

Drensteinfurt • Fußball-Bezirkligist SV Drensteinfurt hat einen neuen Spieler. Max Seib kommt vom A-Kreisligisten Rot Weiss Ahlen II. Vorher lief der 23-Jährige, der in Münster studiert, für den TuS Germania Lohausenholz auf. „Er hat schon mal gegen uns gespielt“, sagt Klaus Heine, 2. Vorsitzender des SVD. Seib habe im Probetraining einen guten Eindruck hinterlassen. „Er ist für die rechte Seite der Offensive gedacht“, so Heine. • mak

# Doko-Turnier der Altherren

Drensteinfurt • Die Alten Herren II des SVD veranstalten wieder ihr traditionelles Doppelkopturnier - am Freitag, 12. Februar, ab 19 Uhr. Dazu sind alle Interessierten eingeladen. Auch in diesem Jahr findet das Turnier im Vereinsheim im Sportzentrum Erfeld statt. „Wir hoffen, wieder zahlreiche Mitspieler begrüßen zu können“, sagt Karl-Heinz Lambers vom Organisationsteam der Altherren-Fußballer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

# Kullak und Herz siegen



16 Personen im Alter von 15 bis 63 Jahren haben am Mixed-Turnier in der Tennishalle des TC Drensteinfurt teilgenommen. Es war das am stärkste besetzte Turnier des TCD in der letzten Zeit. Markus Hellenkemper war für die Auslosung verantwortlich, Turnierleiter war Manfred Dresenkamp. Drei Runden waren zu absolvieren, insgesamt sechs Stunden wurde um den Sieg gekämpft. Bei den Frauen setzte sich erneut Susanne Kullak durch - vor Doris Asbrand. Bei den Männern gab es wieder ein Familienduell. Diesmal gewann Peter Herz vor seinem Sohn Christian. Foto: Verei-

# 350 Zuschauer sehen Topspiel

Handball: SG nur noch zwei Zähler hinterm Ersten

Bezirksliga 2: SG Sendenhorst - TSG Altenhagen-Heepen II: 27:26 (13:13). Auch der Spitzenreiter aus Bielefeld konnte die Festung St.-Martin-Halle nicht einnehmen. In einer äußerst spannenden und am Ende dramatischen Partie gewannen die Handballer der SG hauchdünn und bleiben durch den siebten Sieg in Serie im Rennen um die Meisterschaft. Der Rückstand auf Altenhagen-Heepen II beträgt nur noch zwei Zähler. Rund 350 Zuschauer sorgten in der Halle für eine super Stimmung. Damit hatten die

Gäste vor allem in der Schlussphase zu kämpfen. Die SG-Fans standen wie eine Wand hinter ihren Jungs und trugen sie zum Erfolg. Dabei hatte der Tabellenzweite zunächst 0:3 und 2:6 zurückgelegen. In den zweiten 30 Minuten lieferten sich die Spitzenteams einen offenen Schlagabtausch. Die beiden Torhüter Henning Schöne und Christopher Cooper gaben ihren Vorderleuten das nötige Selbstvertrauen. • vol

SG-Tore: Jö. Hunkemöller (7), Mat. Kleikamp (6), Je. Hunkemöller (4), Bernstein (3), Möni (3), Mar. Kleikamp (2), Königsmann, Suntrup

# „Zweieinhalb Stunden Kampf“

Tischtennis: Fortuna festigt den zweiten Platz

Kreisliga: TuS Westfalia Vorhelm - Fortuna Walstedde: 3:9. Der Start in die Rückrunde ist Fortunas erster Tischtennis-Mannschaft geglückt. Mit einem deutlichen Sieg im Derby festigten die Walstedder den zweiten Tabellenplatz und haben nun zwei Punkte Vorsprung auf den ersten Verfolger TTV Waltrup III, der beim SC Union Lüdinghausen IV 7:9 verloren hatte.

„Der klare Sieg sagt aber nur wenig über den Spielverlauf aus. Es waren zweieinhalb Stunden Kampf“, erklärte Fortunas Kapitän Hans May. In den Doppeln entschieden die Gäste zwei Partien für sich. Jörg Freiherr und Stephan Avenhövel gewannen ebenso wie Christoph Nulle und der kurzfristig eingesprungene Ersatzmann Michael Zeisler. Hans May und Raphael Dittrich verloren in fünf Sätzen. In den Einzeln setzten sich Avenhövel, Nulle (2), Zeisler, Dittrich, Freiherr und May durch.

Durch den achten Saisonsieg im zwölften Spiel bleiben die Fortunen auf einem Aufstiegsplatz. Das nächste Spiel findet erst am 30. Januar beim Tabellenneunten TTF Lünen statt.

# Fürs Fußballturnier der Kitas am 5. Juni anmelden

Sendenhorst • Das Familienzentrum Sendenhorst mit den Kindertageseinrichtungen Stoppelhopser, St. Michael, St. Johannes, Maria Montessori und St. Marien lädt zum traditionellen Fußballturnier am Sonntag, 5. Juni, von 11 bis 17

Uhr ein. Alle Hobbymannschaften sind eingeladen, bei diesem Sport- und Familienfest mitzumachen und um einen Pokal zu kämpfen. Ein Team besteht aus sechs Feldspielern und einem Torwart, maximal zwei Vereinsspieler dürfen in

einer Mannschaft spielen. Die Anmeldung ist bis Samstag, 27. Februar, bei Renate Kersting, Kita Maria Montessori, Tel. 939170, E-Mail: montessori.kindergarten@onlinehome.de, und bei Brigitte Stasch, Verbundleitung der katholischen

Tageseinrichtungen, Tel. 930412, E-Mail: stasch-b@bistum-muenster.de möglich. Die Startgebühr für das Turnier beträgt 10 Euro und ist am Turniertag zu zahlen. Weitere Infos bekommen die Mannschaften nach der Anmeldung.

Fußball	
Hallenkreismeisterschaft der Senioren in Münster	
<b>Vorrunden-Gruppe 1</b>	
1. SC Westfalia Kinderhaus	9: 3 10
2. SV Davaria Davensberg	11:10 9
3. SV Ems Westbevern	6: 2 7
4. SC Capelle	3: 8 3
5. SC Sprakel	6:12 0
<b>Vorrunden-Gruppe 2</b>	
1. SV Drensteinfurt	9:6 7
2. Klub Mladost	8:7 7
3. Teutonia Coerde	6:5 6
4. IFC Warendorf	4:6 4
5. BW Ottmarsbocholt	5:8 4
<b>Vorrunden-Gruppe 3</b>	
1. Werner SC	11: 2 12
2. TuS Ascheberg	7: 5 7
3. Wacker Mecklenbeck	7: 6 5
4. FC Münster	4: 8 2
5. Centro Espanol Hiltrup	3:11 1

## Töpferkursus, Erzählwerkstatt und Beratung

Neues Programm des Familienzentrums Herbern

**Herbern** • Nach der kurzen Winterpause kommt jetzt auch das Familienzentrum (FZ) Herbern wieder in Schwung: Der neue Flyer ist erschienen. Ein Angebot für Tageseltern gibt es am 17. März, hier gibt Guido Noll vom Kreis Coesfeld „Tipps zur Gesprächsführung mit Eltern“. Ganz neu ist die „Rückbildungsgymnastik“ für Mütter, die ab dem 10. Februar von den Hebammen Vera Baur und Anna Hüttemann geleitet wird. Erstmals im Programm hat das FZ auch die Eltern-Baby-Gruppe mit Pekip in Kooperation mit der Familienbildungsstätte. Vera Baur bietet hier ab Montag, 15. Februar, eine Baby-Gruppe an, in der die jungen Eltern alle Fragen loswerden können. Ab dem 21. März wandelt sich diese Gruppe automatisch in einen Pekip-Kursus um, der von Maria Wehmöller geleitet wird.

### Im Parcours

Der Bewegungsspaß für Kleinkinder hat sich dagegen schon zu einem festen Bestandteil des Programms gemauert. Silke Mürmann baut ab Montag, 25. Januar, einen Parcours



... ein Kind, ein Dorf.  
Familienzentrum Herbern

für die Laufanfänger auf. Auch der Nähkursus in Zusammenarbeit mit der VHS findet wieder statt, ebenso die Kinder-spielgruppe „Achtung“, die Holzwerkstatt, der Töpferkursus, die Selbstbehauptung, die Geschichten aus der Erzählwerkstatt, Entspannung für Grundschulkindern und die verschiedenen Beratungsangebote. Hier gibt es die Eltern-Kind-Kurberatung, die Sprechstunden der Caritas-Beratungsstelle, der Frühförderstelle sowie der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle.

### Zum Schulweg

Aber auch Info-Nachmittage sind wieder dabei. Für Maxi-Eltern erläutert Polizeikommissarin Silke Baumann am 11. Februar alles Wissenswerte rund um Schulweg und Verkehr. Erzieherin Julia Enking ist zwei Mal in Herbern zu Gast – sie gestaltet die Info-Abende „Windel weg ohne Stress“ am 8. März und „Freiheit durch Grenzen“ am 16. Juni.

Der Flyer liegt in den beiden Herberner Kitas, bei Edeka Peschke, bei Sparkasse und Volksbank, bei Blumen Hönekop sowie bei Schreibwaren Angelkort aus. Anmeldung für alle Termine unter Tel. (02599) 7410991 oder per E-Mail an [anmeldung@familienzentrum-herbern.de](mailto:anmeldung@familienzentrum-herbern.de).

[www.familienzentrum-herbern.de](http://www.familienzentrum-herbern.de)

## Verein kommt ohne Wahlen aus

Generalversammlung der „Dirndlkracher“

**Ascheberg** • Auf die feinen Pumps zum Kleid haben die „Dirndlkracher“ am Samstag verzichtet. Denn erstmals traten sie zu ihrer Generalversammlung einen langen Fußmarsch durch die Kälte zur Gaststätte Erdbüskan an.

Dort schritten sie dann zur Tat. Von wegen Tagesordnung und Regularien! Nein, dieser ungewöhnliche Club kommt ohne Statuten aus. Die Damen haben vorgesorgt und bei der Gründung 2008 gleich alle wichtigen Posten auf Lebenszeit besetzt. Ulla Grote und Geli Daldrup führen die 25-köpfige

Truppe als Präsidentinnen an. Ulla Hölscher ist Frauenwartin, Martina Seiler kümmert sich um die Pressearbeit.

Den jährlichen Ausflug Ende August organisieren dieses Mal Marlies Schulze-Thier und Maria Storck. Und sie müssen sich richtig was einfallen lassen. Denn 2015 waren die „Dirndlkracher“ zum Weinfest nach Bremen gereist. „Und das war der Hammer“, schwärmen heute noch alle. Dort fielen die Ladies in ihren Kleidern nicht nur jedem Besucher auf, nein, es hagelte sogar Heiratsanträge. • **ben**

## Zum Kölner Dom und nach Heidelberg

Jahresprogramm der CDU-Seniorenunion

**Ascheberg** • Auf ihre Termine in diesem Jahr weist die CDU-Seniorenunion in der Gemeinde Ascheberg hin.

- Am Mittwoch, 17. Februar, ist um 15 Uhr die Jahresversammlung im Hotel Wolfsjäger in Herbern. Es geht auch um das Thema „Flüchtlinge und Integration: Wie gelingt dies in unserer Gemeinde“.

- Eine Tagesfahrt nach Köln wird am Mittwoch, 20. April, unternommen. Start ist um 7.45 ab Appelhofstraße in Ascheberg sowie um 8 Uhr ab Volksbank Herbern. Auf dem Programm stehen eine Dombe-

sichtigung, eine Panoramafahrt vom Schiffsanleger, ein Mittagessen sowie der Ausklang in der Altstadt.

- Im August ist eine Betriebsbesichtigung in der Davertmühle geplant.

- Die Herbstfahrt vom 3. bis 5. Oktober geht nach Heidelberg und Worms. Die Gruppe unternimmt eine Fahrt mit der Bergbahn und besichtigt das Altheidelberger Brauhaus.

Anmeldungen zu beiden Fahrten sind ab sofort möglich bei Richard Großerichter, Tel. (02599) 7002, oder Angelika Högemann, Tel. (02593) 1848.



Profilschule zeigt sich vielseitig

**Was eigentlich genau ist „Schokologie“? In diesem Fall eine Werkstatt der Profilschule Ascheberg. Das leckere Resultat haben Malte Schröder und Jana Freitag (v.l.) am Samstag strahlend den vielen Gästen zum Probieren angeboten. In Form von Cookies. „Selbstgebacken“, verriet Malte. Aber es steckt noch mehr dahinter. Denn in Schokologie blicken die Schüler hinter die Kulissen. „Wir beschäftigen uns mit fairem Handel und den Arbeitsbedingungen der Kakao-bauern“, klärte Jana beim Tag der offenen Tür auf. Viele Stände, etwa der Schülerfirma, der Kooperationspartner oder des Fördervereins, untermalten die Vielseitigkeit der Schulform. Führungen komplettierten den Tag. Foto: Nitsche**

## Party zum 60. Geburtstag

Der Kolping-Spielmannszug freut sich ganz besonders auf dieses Jahr

**Ascheberg** • Dieses Jahr feiert der Kolping-Spielmannszug Ascheberg sein 60-jähriges Bestehen. Mit einer Party am 1. Oktober.

Ort des Geschehens ist die Gaststätte Frenking. In eben dieser fand am Samstag auch die Generalversammlung statt. Dabei blickte Schriftführer Sven Haverkamp auf ein ereignisreiches Jahr 2015 zurück. An Aktivitäten wird selbstver-

ständlich 2016 ebenfalls nicht gespart, wie Geschäftsführer Torsten Hohenhövel verriet. Er ist gemeinsam mit Martin „Boat“ Weiß und Helga Nientiedt im Festausschuss aktiv.

### Tanz in den Mai

Dieser kümmert sich um die Ausrichtung des Kameradschaftsabends. Nach dem Vorkursjahreserfolg soll am 30. April beim Tanz in den Mai nicht an

Attraktionen gespart werden. Die Wahlen gingen zügig über die Bühne. Geschäftsführer Torsten Hohenhövel wurde ebenso wiedergewählt wie sein Stellvertreter und Tambour-major Fabian Wegmann, Kassierin Steffi Wacker, Schriftführer Sven Haverkamp sowie Tambourmajor und Beisitzer Frank Neve. Jutta Feldmann und Marita Rüschemschmidt übernehmen als Gerätewarte die Aufgabe von Anna Kehren-

berg und Torsten Hohenhövel. Nach den Wahlen ehrte Hohenhövel Steffi Wacker für 20-jährige Mitgliedschaft, Anna Kehrenberg und Isabel Olbrich für je zehn Jahre im Verein.

Der Kolping-Spielmannszug startet bestens gerüstet ins Geschehen. Dank Christian „Pel-le“ Pelster. Der nämlich wird den Spielleuten beim Übungswochenende am 27./28. Februar ganz neue Flötenklänge beibringen. • **ben**



## Die Davert erkunden

**Davensberg** • Zu einer etwa dreistündigen Erkundung der Davert laden die Wanderfreunde 05 ein. Start ist am Samstag, 23. Januar, um 13 Uhr am Gasthof Haverkamp. Unterwegs berichtet die Besitzerin von Haus Byink, Baronin von Beverfoerde, Interessantes über ihr Anwesen. Während der Wanderung geht Förster Hubert Richter auf den Zustand des deutschen Waldes ein. Im Anschluss erfolgt das Grünkohlessen samt Jahresbericht und Ehrungen. Anmeldung: Tel. (02593) 982129, E-Mail: [ross-willi@t-online.de](mailto:ross-willi@t-online.de). [www.wanderfreunde05.de](http://www.wanderfreunde05.de)

## 15 neue Messdiener

**Ascheberg** • Neun Mädchen und sechs Jungen werden am Sonntag, 31. Januar, im Festgottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Lambertus neu als Messdiener aufgenommen, es schließt sich ein Beisammensein im Pfarrheim an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldung bis zum 24. Januar per E-Mail an [annenoecker2@web.de](mailto:annenoecker2@web.de).

## Landjugend sammelt Tannenbäume ein

Ein Großteil des Erlöses geht an die „Tafel“



Eine Gruppe hatte ihren Trecker mit einem leuchtenden Tannenbaum verschönert. Foto: Husmann

**Albersloh** • Weder Schneeregen noch schattige Temperaturen konnten die Landjugendlichen aufhalten, auch dieses Jahr die abgetakelten Weihnachtsbäume einzusammeln.

Mit der Aktion wollen die Jugendlichen dieses Mal die Sendenhorster „Tafel“ unterstützen. Sich für andere stark machen, steht traditionell auf dem Programm der Albersloher. Zwischendurch wurde natür-

lich auch ein Püschchen gemacht. Im Ludgerushaus gab's wärmenden Eintopf auf die Teller. Mit aufgefüllten Energiereserven machten sich die jungen Leute dann wieder auf den Weg, um die Tannen zum Acker der Familie Freisfeld an der Adolphshöhe hinter der Sportanlage zu bringen. Dort werden sie beim traditionellen Osterfeuer noch einmal zum Leuchten gebracht. • **hus**



## Diskussion ums Gesetz

**Sendenhorst** • Der CDU-Stadtverband lädt alle Interessierten zu einer Info-Veranstaltung zum Thema „Landesnaturschutzgesetz: „Wie Minister Rimmel in Landwirtschaft, Wälder und private Hausgärten hineinregieren will“ ein. Sie findet statt am kommenden Montag, 25. Januar, um 19.30 Uhr im Sendenhorster Gasthaus Waldmutter. Referent ist der CDU-Politiker Friedhelm Ortgies (MdL), Vorsitzender des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Im Anschluss an den Vortrag darf gerne ausgiebig diskutiert werden.

## Tanzen bei Zurmühlen

**Sendenhorst** • Zum geselligen Tanzen 50 plus lädt der Seniorenbeirat Singles und Paare am Sonntag, 24. Januar, ins Hotel Zurmühlen ein. Es ist ein Tanzen in lockerer Form, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Beginn ist um 15 Uhr. Für das gemeinsame Kaffeetrinken fallen Kosten von 4,50 Euro an.

## Närrische Insignien erobert



**Samantha I. von Schenk und Sebastian II. Peuker (v.l.) bilden das neue Kinderprinzenpaar. Am Samstag übernahmen sie im Haus Siekmann das Zepter von Ylva I. Silder und Jojo I. Tiedeken. Zum 16. Mal feierten die jungen Narren in Sendenhorst Karneval. Martina Lackmann (r.) hatte das Programm vorbereitet. Die SG-Tanzgruppen „Dancing Stars“ und „The American Girls and Boys“ wussten ebenso wie die Tanzgarde der KG „Schön wär's“ zu begeistern. Den Höhepunkt stellte der Einzug von Präsident Dirk Vollenkemper, Stadtprinz Kai I. und dessen Asphaltcowboys dar. Sie hatten das neue Kinderprinzenpaar im Gepäck. In fünf Spielen bewiesen Samantha und Sebastian dann, dass sie würdige Nachfolger sind. Foto: Vollenkemper**

## Stellenangebote

### Umschulungen - jetzt starten

TÜV NORD Bildung führt Umschulungen in über 30 Berufen durch. Die Agentur für Arbeit oder das Job-Center fördern in bestimmten Fällen mit **Bildungsgutscheinen**. Wir beraten Sie gern zu Angeboten und Förderprogrammen.

#### Gewerblich-technische Berufe (Auswahl)

- Elektroanlagenmonteur/-in
- Fachkraft für Hafenlogistik/Fachlagerist
- Konstruktionsmechaniker/-in
- Industrieelektriker - Betriebstechnik
- Fachkraft Metall
- Fachrichtung Montage/Zerspanung
- KFZ-Mechatroniker/-in
- Koch/Köchin
- Mechatroniker/-in
- Technische/-r Produktdesigner/-in
- Triebfahrzeugführer/-in (Lokführer/-in)

#### Kaufmännische Berufe/IT (Auswahl)

- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
- Steuerfachangestellte/-r
- Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

Start: 01.02.2016

TÜV NORD Bildung - auch in Ihrer Nähe:  
u.a. Bergkamen, Datteln, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Kamp-Lintfort, Lünen, Oberhausen, Recklinghausen

TÜV NORD Bildung GmbH & Co. KG  
info-bildung@tuev-nord.de  
www.tuev-nord-bildung.de

Weitere Informationen unter der  
kostenfreien Servicenummer:  
**0800 8888 121**  
Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr

**Junges Ehepaar** mit EFH in Ascheberg-Herbern sucht nette und zuverlässige Haushaltshilfe, 1x wöchentlich, 3-4 Stunden.  
☎ 0 25 99/7 59 07 72.

**Putzfee/-hilfe gesucht.** Wir suchen für 1x pro Woche (4 Stunden) eine zuverlässige u. langfristige Hilfe. Außenbereich Rinkerode.  
☎ 0 25 38/91 48 42

**Zuverlässige, flexible Dame** sucht Putzstelle in der Umgebung.  
☎ 0152/21409922

**Hallo!** Ich suche eine gründliche, zuverlässige Putzfee, ca. 2-3 Std. wöchentlich, für Einfamilienhaus in Davensberg.  
☎ 0173/7987678.

**Hundesitter:** suche nette Person für kleinen Hund im Kreuzviertel, 3-4x pro Woche vormittags, ☎ MS/162 16 58.

## Stellengesuche

**Babysitter gesucht?** 15-jähriges Mädchen mit Erfahrung im Babysitten sucht neues Aufpasskind im Raum LH, ☎ 02596/528512.

**Junger Metallbauer** aus Metelen sucht Vollzeitstelle. Keine Zeitarbeit!!! Bei Interesse ☎ 0151/46620096

**Seniorenbetreuerin** sucht Stelle f. Pflege/Haushalt mit Wohnmöglichkeit in MS und Umgebung, ☎ 0160/95855456

**Übernahme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt.** ☎ 02 51/ 149 18 11 oder 01 76/ 20 43 66 77.

**Kräftiger, handwerklich geschickter Mann** su. Arbeit jegl. Art. ☎ 0152/21640113.

## Aus- und Weiterbildung

**Latein, Mathe, Englisch.** Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause.  
☎ 0177/6874901.

## Verschiedenes

**Nachhilfe gesucht** in Mathe, Klasse 12 Fachabitur, Walstedde.  
☎ 0163/7771350

**WERKSTATT für Bildeinrahmungen:** Passepartout-Zuschnitte Ronge ☎ 02599/1863

**Ich, weiblich, blind,** biete kostenlose (kein Druckfehler) Wohlfühl- und Gesundheitsmassagen für die ganze Familie, auch ideal für ADHS-Patienten, trauen Sie sich! ☎ 0172/4600635.

## Möbel und Einrichtungen

**Jugendzimmer,** Buche/schw., best. aus 1 Kleiderschrank, 1 Schreibtisch, 1 Rollcontainer, 1 Regal u. 1 Vitrinenschrank, 250 €, abzugeben.  
☎ 0157/59012537

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

HALLO BLICK PUNKT Dreingau Zeitung

### UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

# Hallo, da bin ich!

erscheint in allen HALLO- und BLICKPUNKT-Ausgaben sowie Dreingau Zeitung am Sonntag, 21. Februar bzw. Mittwoch 24. Februar 2016.  
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**ANZEIGENSCHLUSS:**  
MI. 10. FEBRUAR 2016

Ihr Ansprechpartner: Kerstin Haag  
Tel. 02508 99 03-12 | Fax 02508 99 03-40

**AUFLAGE**  
ca. 294.000  
Exemplare



## Augenlicht RETTER gesucht!

Mit nur **9 Euro im Monat** helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!

Blinde und sehbehinderte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.

**Jetzt mitmachen - werden Sie AugenlichtRetter!**  
[www.augenlichtretter.de](http://www.augenlichtretter.de)

**cbm**  
CONGREGATIO BENEVOLENTIARUM



## DER WILLE VERSETZT BERGE. BESONDERS DER LETZTE.

Ein Vermächtnis zugunsten von **ÄRZTE OHNE GRENZEN** kann für viele Menschen einen ersten Schritt in ein neues Leben bedeuten.

Sie möchten sich über das eigene Leben hinaus engagieren wie Alice und Ellen Kessler? Gerne schicken wir Ihnen unsere Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“.

Wir beraten Sie gerne. Ihre persönliche Ansprechpartnerin Verena Schäfer erreichen Sie unter **030 - 700 130 148**.

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.  
Am Köllnischen Park 1  
10179 Berlin

[www.aerzte-ohne-grenzen.de](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de)



## DRF Luftrettung

...eine Frage der Zeit

### Rettungsflyer kennen keine Staus.

Unterstützen Sie die DRF Luftrettung. Werden Sie Fördermitglied.  
Info-Telefon 0711 7007-2211  
[www.drf-luftrettung.de](http://www.drf-luftrettung.de)

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

HALLO BLICK PUNKT LEMBERGER WOCHENBLOTT StadtAnzeiger Wochenblatts WIR WIR WIR Dreingau Zeitung Enskurier WOCHENPOST

### UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

# Unternehmen „Zukunft“

erscheint in allen Ausgaben der AGM Anzeigenblattgruppe am Sonntag, 7. Februar / Mittwoch 10. Februar / Donnerstag 11. Februar 2016.  
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

**ANZEIGENSCHLUSS:**  
DO. 27. JANUAR 2016

Ihre Ansprechpartnerin: Kerstin Haag  
Tel. 0 25 08/99 03-12 | Fax 0 25 08/99 03-40

**AUFLAGE**  
ca. 477.000  
Exemplare



## Großer Obstverkauf!

RAHMANN'S OBSTHANDEL  
[www.der-obstwagen.de](http://www.der-obstwagen.de)

Verkauf am Donnerstag, 21. 1. 2016

09.15 Rinkerode	Grundschole / Magdesteige	10.30 Walstedde	Grundschole / Böcken
09.45 Drensteinfurt	Dreingau-Halle / Sendenhorster Straße	17.15 Sendenhorst	Lambertplatz / Kirmesplatz Schillerstraße

**Frühe direkt ab LKW. Verkauf alle 14 Tage!**

## 45 Jahre HARK KAMINE

Feiern Sie mit uns! Bis zu **45% Jubiläumrabatt!**

Kaminöfen · Pelletöfen · Kachelkamine  
Kachelöfen · Marmorkamine · Gaskamine  
Heizkassetten zum nachträglichen Einbau

**Kamine direkt vom Hersteller**  
**HARK** im Kamin- und Kachelofenbau  
Hark GmbH & Co. KG, Hochstraße 197-213, 47228 Duisburg  
**HARK Ausstellungen:**  
48151 Münster, Weseler Str. 48 · 49090 Osnabrück, Pagenstecherstr. 35 · 44141 Dortmund, Westfalendamm 104 (B1 neben Citroen) · 33649 Bielefeld, Sunderweg 2 (gegenüber von IKEA)  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 16 Uhr

\*\*\* JETZT GRATIS \*\*\* 188-SEITIGER KATALOG und Angebotsflyer mit Preisen unter: [www.hark.de](http://www.hark.de) oder gebührenfrei unter (0800) 2.80.23.23. **BUNDESWEIT AUSSTELLUNGEN!**

## Grundstücke

**Anleger sucht Grundstücke** auch große Flächen für MFH. Angebote an: KBS2212@gmx.de

**Drensteinfurt,** suche kleines Baugrundstück (200-250 qm) privat zu kaufen. ☎ 0171/9537523

## Verkäufe Häuser

**Südkirchen,** alleinst. Architekten-EFH in bester Lage, 127 m<sup>2</sup> Wohnfl., 5 Zi., 2 Bäder, 1 G-WC, 3 Stellpl., großer Garten, 507 m<sup>2</sup> Grundst., Fußbodenh., Eichenparkett, energieeffizient 3-fach Vergl., Erdwärme-Wärmepumpe, Energiebed. 14 kWh/m<sup>2</sup>a, geh. Ausstattung, viele Einbauschränke, Bj. 2010, frei ab 01.04. KP 369.000 € ☎ 01 72/8 28 01 38.

**Kapitalanlage! Altersvorsorge!** Eigentumswohnung in 08527 Plauen. KP 35.360 €. Wfl. 44,20 m<sup>2</sup>, 2 Zi., 1. OG, z. Zt. vermietet. Mieteinnahme z. Zt. 2.280 € p.a.; 15 Jahre garantierte Mieteinnahme. ☎ 0176/63480752.

## Mietgesuche Häuser

**Ahlen und Umgebung,** suche dringend EFH zur Miete, 5-6 Zimmer, tierliebender Vermieter. ☎ 0157/37526289 oder 02508/9935430

## Vermietung Wohnungen

**Nordwalde** Ortsmitte, Neubauwohnung in ruhiger Lage, 93 m<sup>2</sup> über 2 Etagen im 1. OG und Dachgeschoss, 3 Zimmer, Küche, Bad, Gästewc, Balkon und Pkw-Stellplatz Ab März/April 2016 zu vermieten, ☎ 0 25 73/95 83 70.

**Sendenhorst,** 1-Zi.-Whg., Küche, Bad, 30 qm + Waschkeller, zum 01.03.16 zu vermieten. KM 160 € + NK. (Ideal für Berufspendler). ☎ 02526/939990 werktags

**DG-Whg., 60 m<sup>2</sup>,** ab 15.04.2016 frei in LH, teilmöbliert: mit Sitzecke, Wohnwandschrank, Essstisch m. 6 Stühlen, Klimaanlage + EBK, WM 460,- €. ☎ 0163 / 264 37 23

**LH am Feldbrand,** ruhige Wohnlage, Whg. zum 01.03.16 zu verm., 2 ZKDB, Balkon, Keller, eigene Gasheizung, eigener Wasserzähler, 61 m<sup>2</sup>, KM 366 € + NK + Kautiön. ☎ 0151/10521691

**Drensteinfurt,** Neubau-Maisonette-Whg, kfw 70, 4 Zi., 2 Bäder, hochw. Ausstg., 2 Stellplätze, Fahrradschuppen, KM 890 €, ab April frei. ☎ 01 75 / 3 23 36 75.

**Sendenhorst,** DG-Whg., 63 qm + Waschkeller, zum 01.02.16 oder später zu vermieten. KM 320 € + NK, Aufzug im Haus. ☎ 02526/939990 werktags

**Single-Wohnung in Ochtrup/** Stadtmitte, Neubau, EG, zu verm., gerne auch an Senioren, hochwert. Ausstatt., Aufzug, 60 m<sup>2</sup> Wfl., + Keller. ☎ 01525/3931520.

**Ahlener Westen,** 68 m<sup>2</sup>, renov., teilmöbl. u. bezugsfertige 3 ZKDB, DG, ab sofort zu vermieten, keine Haustiere, KM 380 € + NK + 2 MM Kautiön. ☎ 0176/90728199.

## Mietgesuche Wohnungen

**Umfeld Haltern:** reife ruhige Dame, sucht naturnahe Wohnung, ca. 50 m<sup>2</sup>, Wannenbad, Balkon, (Nichtraucherin) ☎ 02591/2598050 od. 0172/2353456.

**Suche kleine Wohnung** in Olfen, kein DG, 50-70m<sup>2</sup>, ☎ 01 62/ 3 40 60 28



# Raiffeisen-Markt

Wir leben Nähe!

# WSV



Hochwertige Einzelteile bis zu **70%** reduziert!

NEUHEIT



3 Dosen BUFFO Leibgericht 400 g zum Kennenlernpreis!

**BUFFO Leibgericht**

Leckere, bekömmliche und getreidefreie Vollnahrung. Auch zur Ernährung bei Getreideunverträglichkeiten oder Allergien bestens geeignet. Verschiedene Sorten. Je 400 g-Dose

ab **1.99**

~~5.99~~  
**4.44**  
1 kg = 3,70

800 g-Dosen: ab 3,29

**Alles zum Wintergrillen**

**Propanas**  
11 kg-Füllung  
zzgl. Pfand

**14.99**  
1 kg = 1,36

**In Deutschland produziert**

**grillfreude Grill-Holzkohle oder Grill-Briketts**  
Hochreines Produkt aus naturbelassenem Buchenholz. Außergewöhnlich lange und gleichmäßige Brenndauer. DIN-geprüft. Je 3 kg-Sack

**5.99**  
1 kg = 2,00

10 kg-Sack Grill-Holzkohle: **16.99**  
1 kg = 1,70  
15 kg-Sack Grill-Holzkohle: **22.99**  
1 kg = 1,53

**Preisfuxx Meisenknödel**  
30 Stück im Eimer  
3,5 kg-Eimer

**nur 4.99**  
1 kg = 1,43

**tierfreund Hundenahrung**  
Ein gesunder Mix aus Fleisch, Getreide und Gemüse sorgt für eine gesunde und ausgewogene Mahlzeit für Hunde. Hohe Akzeptanz und gute Verdaulichkeit. Verschiedene Sorten. 15 kg-Sack + 4 kg-Sack tierfreund Hundenahrung Ihrer Wahl

**4 kg-Sack gratis dazu!**

ab **23.99**

**Preisfuxx Streufutter**  
2,5 kg-Beutel

**2.99**  
1 kg = 1,20

**Kuschelbett „Sammy“**  
Mit Fleece-Bezug und Polystyrvlies-Füllung. Maße: Ø 70 cm. Farbe: Schwarz/beige.

~~24.99~~  
**10.-**

**TAGESANGEBOTE** Nur am Do. 21.01.

**KERNDL Scheibenklar**  
Anwendungsfertig. Bis -20 °C.  
5 Liter-Kanister

**3.99**  
1 Liter = 0,80

Nur am Fr. 22.01.

**Biokat's classic**  
Extrem hohe Saugkraft, aus reinem Naturton hergestellt. 20 Liter-Sack

~~9.99~~  
**7.99**  
1 Liter = 0,40

Nur am Sa. 23.01.

**Gerolsteiner Sprudel/Medium**  
12 x 1 Liter  
zzgl. 3,30 Pfand

**5.49**  
1 Liter = 0,46

Keine Getränke in Drensteinfurt und Sendenhorst

Gültig 1 Woche ab Erscheinungstag. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten. < Unser regulärer Preis.

## Ihre Raiffeisen-Märkte

59387 Ascheberg <sup>(1)</sup>, Raiffeisenstr. 23 • 59387 Herbern <sup>(2)</sup>, Bernhardstr. 6 • 48317 Drensteinfurt <sup>(2)</sup>, Raiffeisenstr. 6

48317 Rinkerode <sup>(1)</sup>, Am Bahnhof 1 • 48324 Sendenhorst <sup>(2)</sup>, Herkulesweg 3

Eine Gemeinschaftswerbung der Märkte der <sup>1)</sup> Raiffeisen Ascheberg eG, Raiffeisenstr. 23, 59387 Ascheberg •

<sup>2)</sup> Raiffeisen Lüdighausen eG, Robert-Bosch-Str. 1, 59399 Olfen • <sup>3)</sup> Raiffeisen Warendorf eG, Schlosserstr. 11, 48231 Warendorf

**P** in genügender Anzahl am Markt

Zahlen Sie einfach und bequem mit Ihrer EC-Karte!



© terres agentur - 15-19308